

Sitzung des Verbandsgemeinderates der Verbandsgemeinde Gerolstein



am 12.10.2023

Kontakt:

Verbandsgemeindeverwaltung Gerolstein
Kyllweg 1
54568 Gerolstein
post@gerolstein.de
www.gerolstein.de



1

VG-Rat – 12.10.2023

Tagesordnung – öffentlicher Teil



1. Niederschrift der letzten Sitzung
2. Einwohnerfragen
3. Erstellung eines Feuerwehrbedarfsplanes für die VG Gerolstein - Änderung der Risikoklasseneinteilung nach § 3 Feuerwehrverordnung (FwVO)
4. Teilfortschreibung Flächennutzungsplan Windenergie - Beratung und Beschlussfassung über den Landschaftsplan
5. Umsetzung des Tourismuskonzeptes der VG Gerolstein - Vorstellung der Eckpunkte und Verabschiedung Konzeption
6. Satzung der VG Gerolstein über die Erhebung eines Gästebeitrags
7. Kommunales Investitionsprogramm Klima und Innovation (KIPKI) - Festlegung Projekte der VG und Entscheidung Projektförderung der Städte/Gemeinden
8. Gigabitausbau mit Glasfaseranschlüssen FttB/H im Landkreis Vulkaneifel - Öffentlich-rechtlicher Vertrag mit dem LK Vulkaneifel

2

2

Tagesordnung – öffentlicher Teil

9. Verzinsung der Finanzmittelbestände in der Einheitskasse der VG Gerolstein
10. I. Nachtrag zum Wirtschaftsplan 2023 der Verbandsgemeindewerke
11. Anpassung und Vereinheitlichung der Entgelte für die Wasserversorgung
12. I. Nachtragshaushaltssatzung der Verbandsgemeinde Gerolstein für das Haushaltsjahr 2023 - Beratung und Beschlussfassung
13. Vorhabenbezogene Änderung des Flächennutzungsplanes für die Erweiterung des Gewerbegebietes "Auf dem Boden II" - Beratung über die Eingegangenen Stellungnahmen und Bedenken
14. Teilfortschreibung Flächennutzungsplan Baugebiet Gerolstein-Nord IV – Sandborn
15. Informationen, Verschiedenes

3

3

Tagesordnung – öffentlicher Teil

- 1. Niederschrift der letzten Sitzung**
2. Einwohnerfragen
3. Erstellung eines Feuerwehrbedarfsplanes für die VG Gerolstein - Änderung der Risikoklasseneinteilung nach § 3 Feuerwehrverordnung (FwVO)
4. Teilfortschreibung Flächennutzungsplan Windenergie - Beratung und Beschlussfassung über den Landschaftsplan
5. Umsetzung des Tourismuskonzeptes der VG Gerolstein - Vorstellung der Eckpunkte und Verabschiedung Konzeption
6. Satzung der VG Gerolstein über die Erhebung eines Gästebeitrags
7. Kommunales Investitionsprogramm Klima und Innovation (KIPKI) - Festlegung Projekte der VG und Entscheidung Projektförderung der Städte/Gemeinden
8. Gigabitausbau mit Glasfaseranschlüssen FttB/H im Landkreis Vulkaneifel - Öffentlich-rechtlicher Vertrag mit dem LK Vulkaneifel

4

4

Tagesordnung – öffentlicher Teil

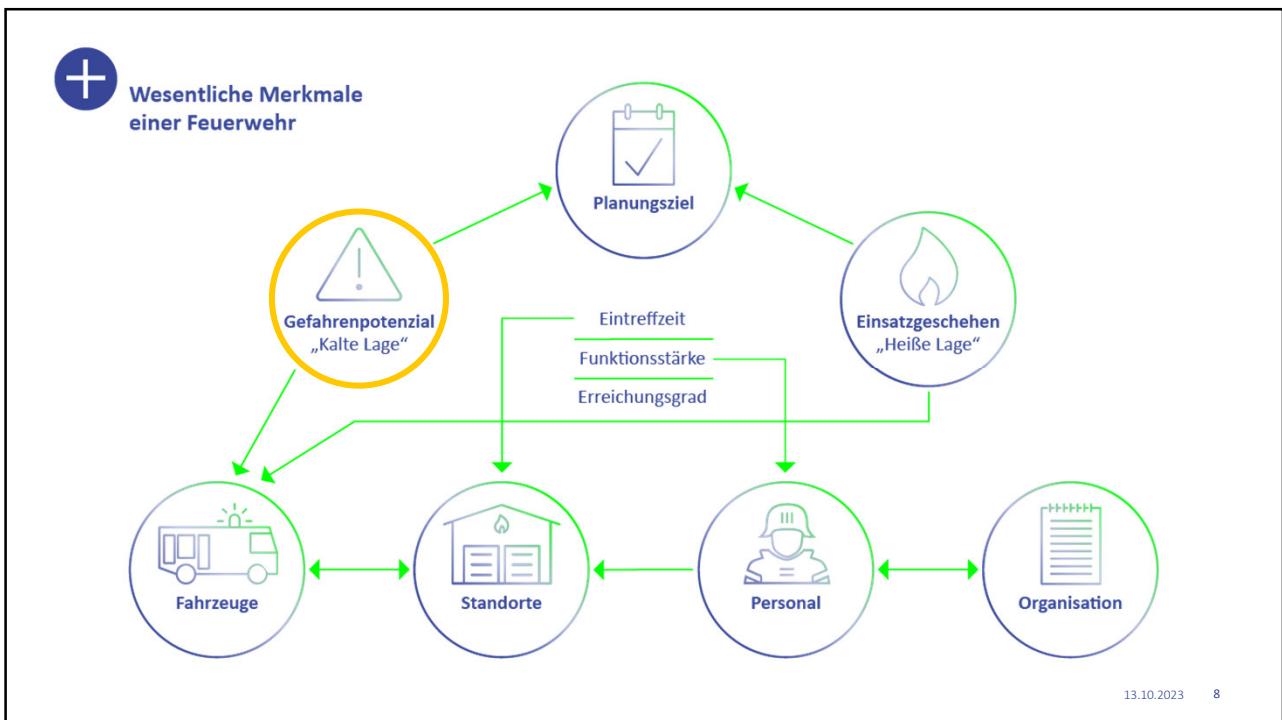
1. Niederschrift der letzten Sitzung
- 2. Einwohnerfragen**
3. Erstellung eines Feuerwehrbedarfsplanes für die VG Gerolstein - Änderung der Risikoklasseneinteilung nach § 3 Feuerwehrverordnung (FwVO)
4. Teilfortschreibung Flächennutzungsplan Windenergie - Beratung und Beschlussfassung über den Landschaftsplan
5. Umsetzung des Tourismuskonzeptes der VG Gerolstein - Vorstellung der Eckpunkte und Verabschiedung Konzeption
6. Satzung der VG Gerolstein über die Erhebung eines Gästebeitrags
7. Kommunales Investitionsprogramm Klima und Innovation (KIPKI) - Festlegung Projekte der VG und Entscheidung Projektförderung der Städte/Gemeinden
8. Gigabitausbau mit Glasfaseranschlüssen FttB/H im Landkreis Vulkaneifel - Öffentlich-rechtlicher Vertrag mit dem LK Vulkaneifel

Tagesordnung – öffentlicher Teil

1. Niederschrift der letzten Sitzung
2. Einwohnerfragen
- 3. Erstellung eines Feuerwehrbedarfsplanes für die VG Gerolstein - Änderung der Risikoklasseneinteilung nach § 3 Feuerwehrverordnung (FwVO)**
4. Teilfortschreibung Flächennutzungsplan Windenergie - Beratung und Beschlussfassung über den Landschaftsplan
5. Umsetzung des Tourismuskonzeptes der VG Gerolstein - Vorstellung der Eckpunkte und Verabschiedung Konzeption
6. Satzung der VG Gerolstein über die Erhebung eines Gästebeitrags
7. Kommunales Investitionsprogramm Klima und Innovation (KIPKI) - Festlegung Projekte der VG und Entscheidung Projektförderung der Städte/Gemeinden
8. Gigabitausbau mit Glasfaseranschlüssen FttB/H im Landkreis Vulkaneifel - Öffentlich-rechtlicher Vertrag mit dem LK Vulkaneifel



7



8



	Brandgefahren (B1-5)	Technische Gefahren und Gefahren durch Naturereignisse (T1-5)
Risikoklasse 1	- Gebäude mit Rettungshöhen bis 8m, - landwirtschaftliche Anwesen einschließlich Aussiedlerhöfe, - Kleingartensiedlungen, Wochenendhaussiedlungen, Campingplätze, - Ortsverkehr	- Gebäude mit Rettungshöhen bis 8m, - landwirtschaftliche Anwesen einschließlich Aussiedlerhöfe, - Kleingartensiedlungen, Wochenendhaussiedlungen, Campingplätze, - Ortsverkehr
Risikoklasse 2	- Gebäude mit Rettungshöhen bis 12m, - gewerblich genutzte bauliche Anlagen (Werkstätten über 300m² Geschossfläche, Lagerplätze über 1.500m², Beherbergungsbetriebe mit mehr als 12 Betten), - geringer Durchgangsverkehr, - ausgedehnte Wälder	- Gebäude mit Rettungshöhen bis 12m, - gewerblich genutzte bauliche Anlagen (Werkstätten über 300m² Geschossfläche, Lagerplätze über 1.500m², Beherbergungsbetriebe mit mehr als 12 Betten), - geringer Durchgangsverkehr, - ausgedehnte Wälder

9



	Gefahren auf und in Gewässern sowie durch Gewässer (W1-5)	Gefahren durch Gefahrstoffe einschließlich radioaktiver Stoffe (ABC1-5)
Risikoklasse 1	- Kleine Gewässer sowie stehende und fließende Gewässer, bei denen Einsätze mit persönlicher Schutzausrüstung (PSA) abgearbeitet werden können	- Keine besondere Gefährdung, - Ortsverkehr, - keine Anlagen mit radioaktiven Stoffen
Risikoklasse 2	- Stehende Gewässer (Kiesgruben und Seen), - Gewässer mit Sport- und Freizeitschiffahrt ohne Motorantrieb	- Betriebsbereiche, in denen Gefahrstoffe verwendet und vertrieben werden und die nicht der Störfall-Verordnung in der Fassung vom 8. Juni 2005 (BGBl. I S. 1598) unterliegen, - Bereiche mit A- und B-Gefahrstoffen, die gemäß Gefahrstoffkonzept Rheinland-Pfalz in der Gefahrengruppe I eingestuft sind, - geringer Durchgangsverkehr

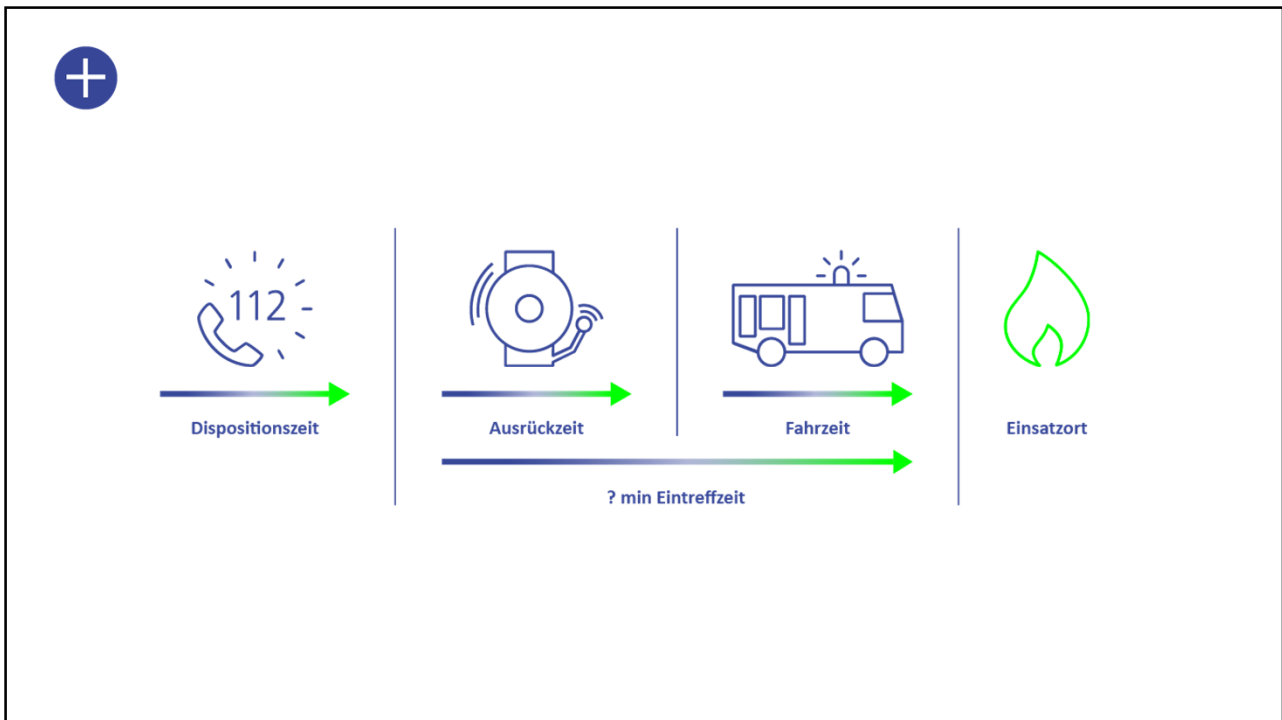
10

+	Brandgefahren (B1-5)		Technische Gefahren und Gefahren durch Naturereignisse (T1-5)	
	Risikoklasse 3	- Gebäude mit Rettungshöhen bis 18m, - Heime, Verkaufsstätten, gewerblich genutzte bauliche Anlagen über 1.500m² Geschossfläche, - normaler Durchgangsverkehr	Risikoklasse 3	- Gebäude mit Rettungshöhen bis 18m, - Heime, Verkaufsstätten, gewerblich genutzte bauliche Anlagen über 1.500m² Geschossfläche, - normaler Durchgangsverkehr
	Risikoklasse 4	- Gebäude mit Rettungshöhen über 18m, - Krankenhäuser, Messehallen, Einkaufszentren über 10.000m² Geschossfläche, - Wohn-, Büro- und Geschäftshochhäuser, - Großwerkstätten mit besonderen Gefahren, - große Industrieanlagen, - großer Durchgangsverkehr	Risikoklasse 4	- Gebäude mit Rettungshöhen über 18m, - Krankenhäuser, Messehallen, Einkaufszentren über 10.000m² Geschossfläche, - Wohn-, Büro- und Geschäftshochhäuser, - Großwerkstätten mit besonderen Gefahren, - große Industrieanlagen, - großer Durchgangsverkehr
	Risikoklasse 5	- Großstadtkerngebiet, - Mineralölraffinerien, - Verkehrsknotenpunkt	Risikoklasse 5	- Großstadtkerngebiet, - Mineralölraffinerien, - Verkehrsknotenpunkt

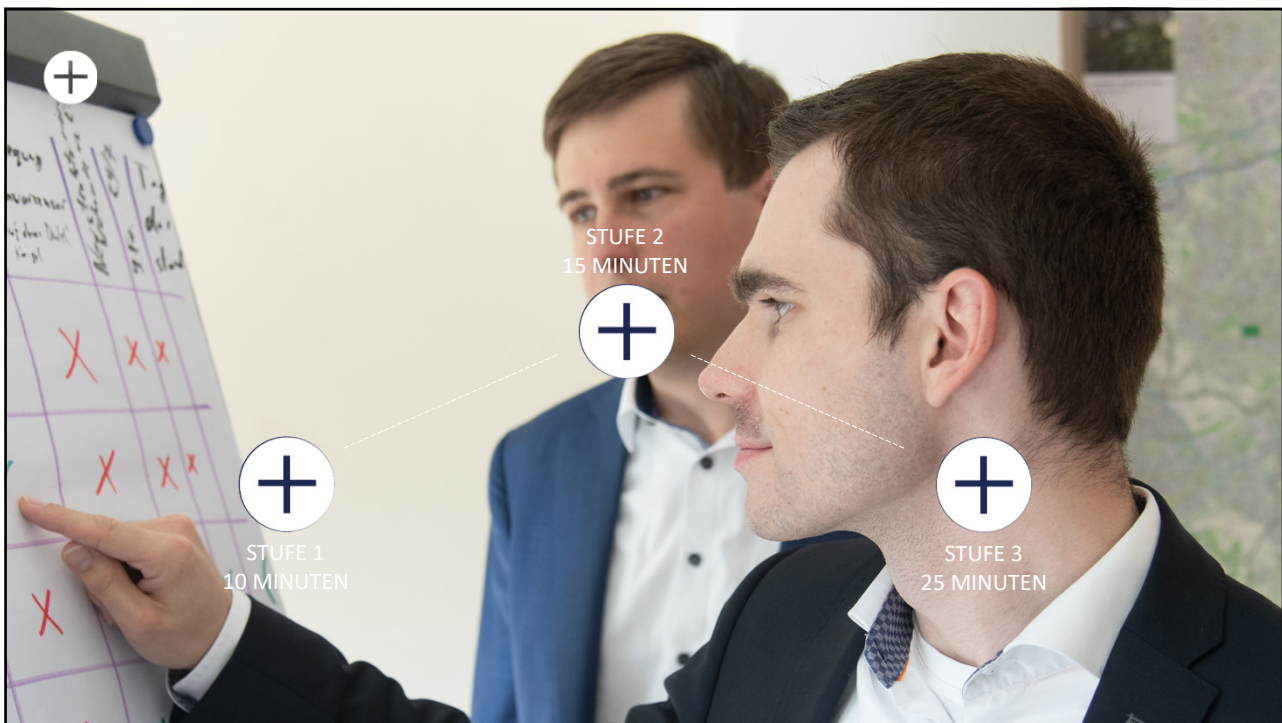
11

+	Gefahren auf und in Gewässern sowie durch Gewässer (W1-5)		Gefahren durch Gefahrstoffe einschließlich radioaktiver Stoffe (ABC1-5)	
	Risikoklasse 3	- Fließende Gewässer; Gewässer mit Sport- und Freizeitschifffahrt mit Motorantrieb, - Sportboot- und Yachthäfen	Risikoklasse 3	- Betriebsbereiche, die den Grundpflichten der Störfall-Verordnung unterliegen, - Bereiche mit A- und B-Gefahrstoffen, die gemäß Gefahrstoffkonzept Rheinland-Pfalz in der Gefahrengruppe II eingestuft sind, - normaler Durchgangsverkehr
	Risikoklasse 4	- Binnenschifffahrt (Rhein, Mosel, Saar), Verladeanlagen im Uferbereich	Risikoklasse 4	- Betriebsbereiche, die den erweiterten Pflichten der Störfall-Verordnung unterliegen, - Bereiche mit A- und B-Gefahrstoffen, die gemäß Gefahrstoffkonzept Rheinland-Pfalz in der Gefahrengruppe III eingestuft sind, - großer Durchgangsverkehr
	Risikoklasse 5	- Hafenanlagen mit großem Güterumschlag	Risikoklasse 5	- Betriebsbereiche, die den erweiterten Pflichten der Störfall-Verordnung unterliegen, - Bereiche mit A- und B-Gefahrstoffen, die gemäß Gefahrstoffkonzept Rheinland-Pfalz in der Gefahrengruppe III eingestuft sind, - großer Durchgangsverkehr

12



13



14



Gefahrenart	Eintreffen in..	1 Risikoklasse I	2 Risikoklasse II	3 Risikoklasse III	4 Risikoklasse IV	4 Risikoklasse V
Brandgefahren (B1-5)	Stufe 1 [ETZ 10 min]	TSF o. KLF	MLF , HRF 12	HLF10, HRF18, ELW 1	HLF 20, HRF 23, TLF 3000, ELW 1	HLF 20, HLF10, HRF 23, TLF 4000, ELW 1
	Stufe 2 [ETZ 15 min]	MLF, ELW 1	MLF, HLF 10, ELW 1	2 MLF	HLF 10, TLF 3000	HLF 20, HRF 23, TLF 4000, KdoW
	Stufe 3 [ETZ 25 min]	MLF, TLF 4000, SW 2000-Tr	MLF, TLF 4000, SW 2000-Tr	MLF, TLF 4000, SW 2000-Tr, GW-A	MLF, HRF 23, SW 2000-Tr, GW-A, ELW 2	HLF10, HRF 23, GW-A, SW 2000-Tr, ELW 2, WLF mit AB-P

15



Gefahrenart	Eintreffen in..	1 Risikoklasse I	2 Risikoklasse II	3 Risikoklasse III	4 Risikoklasse IV	4 Risikoklasse V
Technische Gefahren und Gefahren durch Naturereignisse (T1-5)	Stufe 1 [ETZ 10 min]	keine zusätzliche Ausrüstung in Bezug auf Brandgefahren	"Mindestsatz Technische Hilfe" (Zusatzausstattung für Fahrzeuge)	keine zusätzliche Ausrüstung über Risikoklasse Brand hinaus	keine zusätzliche Ausrüstung über Risikoklasse Brand hinaus	keine zusätzliche Ausrüstung über Risikoklasse Brand hinaus
	Stufe 2 [ETZ 15 min]	"Mindestsatz Technische Hilfe" (Zusatzausstattung für Fahrzeuge)	keine zusätzliche Ausrüstung über Risikoklasse Brand hinaus	MZF 2, "Mindestsatz Technische Hilfe" (Zusatzausstattung für Fahrzeuge)	RW	RW
	Stufe 3 [ETZ 25 min]	HLF 10, MZF 1	RW, MZF 2	RW	MZF 3	WLF mit AB-Pritsche

16



Gefahrenart	Eintreffen in..	1 Risikoklasse I	2 Risikoklasse II	3 Risikoklasse III	4 Risikoklasse IV	4 Risikoklasse V
Gefahren auf und in Gewässern sowie durch Gewässer (W1-5)	Stufe 1 [ETZ 10 min]	keine besondere Ausrüstung	RTB 1	RTB 2	RTB 2	RTB 2, MZB
	Stufe 2 [ETZ 15 min]	keine besondere Ausrüstung	RTB 1	RTB 2	MZB	RTB 2
	Stufe 3 [ETZ 25 min]	keine besondere Ausrüstung	-	MZB	-	-

17



Gefahrenart	Eintreffen in..	1 Risikoklasse I	2 Risikoklasse II	3 Risikoklasse III	4 Risikoklasse IV	4 Risikoklasse V
Gefahren durch Gefahrstoffe einschließlich radioaktiver Stoffe (ABCL-5)	Stufe 1 [ETZ 10 min]	keine zusätzliche Ausrüstung in Bezug auf B und T Gefahren	GAMS-PLUS	GAMS-PLUS	MZF-G, GW-Mess oder MZF-Dekon, GW-G	MZF-G, GW-Mess oder MZF-Dekon, GW-G
	Stufe 2 [ETZ 15 min]	GAMS-PLUS	MZF-G, GW-Mess oder MZF-Dekon, GW-G	MZF-G, GW-Mess oder MZF-Dekon, GW-G	MZF-Dekon, GW-G oder MZF-G, GW-Mess = Komplettierung des Gefahrstoffzugs	MZF-Dekon, GW-G oder MZF-G, GW-Mess = Komplettierung des Gefahrstoffzugs
	Stufe 3 [ETZ 25 min]	MZF-G, GW-Mess, MZF-Dekon, GW-G	MZF-Dekon, GW-G oder MZF-G, GW-Mess = Komplettierung des Gefahrstoffzugs	MZF-Dekon, GW-G oder MZF-G, GW-Mess = Komplettierung des Gefahrstoffzugs	-	-

18

Date		Time		Location		Activity		Duration		Frequency		Priority		Status		Notes	
Day	Month	Year	Start	End	Address	City	State	Country	Hours	Minutes	Days	Weeks	Months	Years	Current	Completed	Details
1	1	2024	08:00	09:00	123 Main St	New York	NY	USA	1	00	1	1	1	1	Active	0	Project A - Phase 1
2	1	2024	09:00	10:00	456 Elm St	Los Angeles	CA	USA	2	00	2	2	2	2	Active	0	Project B - Phase 2
3	1	2024	10:00	11:00	789 Oak St	Chicago	IL	USA	3	00	3	3	3	3	Active	0	Project C - Phase 3
4	1	2024	11:00	12:00	101 Pine St	San Francisco	CA	USA	4	00	4	4	4	4	Active	0	Project D - Phase 4
5	1	2024	12:00	13:00	202 Birch St	London	UK	UK	5	00	5	5	5	5	Active	0	Project E - Phase 5
6	1	2024	13:00	14:00	303 Cedar St	Paris	FR	FR	6	00	6	6	6	6	Active	0	Project F - Phase 6
7	1	2024	14:00	15:00	404 Maple St	Tokyo	JP	JP	7	00	7	7	7	7	Active	0	Project G - Phase 7
8	1	2024	15:00	16:00	505 Spruce St	Sydney	AU	AU	8	00	8	8	8	8	Active	0	Project H - Phase 8
9	1	2024	16:00	17:00	606 Willow St	Mumbai	IN	IN	9	00	9	9	9	9	Active	0	Project I - Phase 9
10	1	2024	17:00	18:00	707 Ash St	Sao Paulo	BR	BR	10	00	10	10	10	10	Active	0	Project J - Phase 10
11	1	2024	18:00	19:00	808 Hickory St	Beijing	CN	CN	11	00	11	11	11	11	Active	0	Project K - Phase 11
12	1	2024	19:00	20:00	909 Walnut St	Moscow	RU	RU	12	00	12	12	12	12	Active	0	Project L - Phase 12
13	1	2024	20:00	21:00	1010 Cherry St	Manila	PH	PH	13	00	13	13	13	13	Active	0	Project M - Phase 13
14	1	2024	21:00	22:00	1111 Peach St	Wellington	NZ	NZ	14	00	14	14	14	14	Active	0	Project N - Phase 14
15	1	2024	22:00	23:00	1212 Plum St	Auckland	NZ	NZ	15	00	15	15	15	15	Active	0	Project O - Phase 15
16	1	2024	23:00	00:00	1313 Apple St	Christchurch	NZ	NZ	16	00	16	16	16	16	Active	0	Project P - Phase 16
17	1	2024	00:00	01:00	1414 Orange St	Dunedin	NZ	NZ	17	00	17	17	17	17	Active	0	Project Q - Phase 17
18	1	2024	01:00	02:00	1515 Grape St	Hamilton	NZ	NZ	18	00	18	18	18	18	Active	0	Project R - Phase 18
19	1	2024	02:00	03:00	1616 Lemon St	Wellington	NZ	NZ	19	00	19	19	19	19	Active	0	Project S - Phase 19
20	1	2024	03:00	04:00	1717 Lime St	Auckland	NZ	NZ	20	00	20	20	20	20	Active	0	Project T - Phase 20
21	1	2024	04:00	05:00	1818 Coffee St	Christchurch	NZ	NZ	21	00	21	21	21	21	Active	0	Project U - Phase 21
22	1	2024	05:00	06:00	1919 Tea St	Dunedin	NZ	NZ	22	00	22	22	22	22	Active	0	Project V - Phase 22
23	1	2024	06:00	07:00	2020 Juice St	Hamilton	NZ	NZ	23	00	23	23	23	23	Active	0	Project W - Phase 23
24	1	2024	07:00	08:00	2121 Smoothie St	Wellington	NZ	NZ	24	00	24	24	24	24	Active	0	Project X - Phase 24
25	1	2024	08:00	09:00	2222 Breakfast St	Christchurch	NZ	NZ	25	00	25	25	25	25	Active	0	Project Y - Phase 25
26	1	2024	09:00	10:00	2323 Lunch St	Dunedin	NZ	NZ	26	00	26	26	26	26	Active	0	Project Z - Phase 26
27	1	2024	10:00	11:00	2424 Dinner St	Hamilton	NZ	NZ	27	00	27	27	27	27	Active	0	Project AA - Phase 27
28	1	2024	11:00	12:00	2525 Dessert St	Wellington	NZ	NZ	28	00	28	28	28	28	Active	0	Project AB - Phase 28
29	1	2024	12:00	13:00	2626 Snack St	Auckland	NZ	NZ	29	00	29	29	29	29	Active	0	Project AC - Phase 29
30	1	2024	13:00	14:00	2727 Beverage St	Christchurch	NZ	NZ	30	00	30	30	30	30	Active	0	Project AD - Phase 30
31	1	2024	14:00	15:00	2828 Confectionery St	Dunedin	NZ	NZ	31	00	31	31	31	31	Active	0	Project AE - Phase 31
32	1	2024	15:00	16:00	2929 Pastry St	Hamilton	NZ	NZ	32	00	32	32	32	32	Active	0	Project AF - Phase 32
33	1	2024	16:00	17:00	3030 Sweets St	Wellington	NZ	NZ	33	00	33	33	33	33	Active	0	Project AG - Phase 33
34	1	2024	17:00	18:00	3131 Candy St	Auckland	NZ	NZ	34	00	34	34	34	34	Active	0	Project AH - Phase 34
35	1	2024	18:00	19:00	3232 Chocolate St	Christchurch	NZ	NZ	35	00	35	35	35	35	Active	0	Project AI - Phase 35
36	1	2024	19:00	20:00	3333 Ice Cream St	Dunedin	NZ	NZ	36	00	36	36	36	36	Active	0	Project AJ - Phase 36
37	1	2024	20:00	21:00	3434 Gelato St	Hamilton	NZ	NZ	37	00	37	37	37	37	Active	0	Project AK - Phase 37
38	1	2024	21:00	22:00	3535 Popsicle St	Wellington	NZ	NZ	38	00	38	38	38	38	Active	0	Project AL - Phase 38
39	1	2024	22:00	23:00	3636 Lemonade St	Auckland	NZ	NZ	39	00	39	39	39	39	Active	0	Project AM - Phase 39
40	1	2024	23:00	00:00	3737 Fruit Juice St	Christchurch	NZ	NZ	40	00	40	40	40	40	Active	0	Project AN - Phase 40
41	1	2024	00:00	01:00	3838 Smoothie St	Dunedin	NZ	NZ	41	00	41	41	41	41	Active	0	Project AO - Phase 41
42	1	2024	01:00	02:00	3939 Protein Shake St	Hamilton	NZ	NZ	42	00	42	42	42	42	Active	0	Project AP - Phase 42
43	1	2024	02:00	03:00	4040 Energy Drink St	Wellington	NZ	NZ	43	00	43	43	43	43	Active	0	Project AQ - Phase 43
44	1	2024	03:00	04:00	4141 Coffee St	Auckland	NZ	NZ	44	00	44	44	44	44	Active	0	Project AR - Phase 44
45	1	2024	04:00	05:00	4242 Tea St	Christchurch	NZ	NZ	45	00	45	45	45	45	Active	0	Project AS - Phase 45
46	1	2024	05:00	06:00	4343 Juice St	Dunedin	NZ	NZ	46	00	46	46	46	46	Active	0	Project AT - Phase 46
47	1	2024	06:00	07:00	4444 Smoothie St	Hamilton	NZ	NZ	47	00	47	47	47	47	Active	0	Project AU - Phase 47
48	1	2024	07:00	08:00	4545 Protein Shake St	Wellington	NZ	NZ	48	00	48	48	48	48	Active	0	Project AV - Phase 48
49	1	2024	08:00	09:00	4646 Energy Drink St	Auckland	NZ	NZ	49	00	49	49	49	49	Active	0	Project AW - Phase 49
50	1	2024	09:00	10:00	4747 Coffee St	Christchurch	NZ	NZ	50	00	50	50	50	50	Active	0	Project AX - Phase 50
51	1	2024	10:00	11:00	4848 Tea St	Dunedin	NZ	NZ	51	00	51	51	51	51	Active	0	Project AY - Phase 51
52	1	2024	11:00	12:00	4949 Juice St	Hamilton	NZ	NZ	52	00	52	52	52	52	Active	0	Project AZ - Phase 52
53	1	2024	12:00	13:00	5050 Smoothie St	Wellington	NZ	NZ	53	00	53	53	53	53	Active	0	Project BA - Phase 53
54	1	2024	13:00	14:00	5151 Protein Shake St	Auckland	NZ	NZ	54	00	54	54	54	54	Active	0	Project BB - Phase 54
55	1	2024	14:00	15:00	5252 Energy Drink St	Christchurch	NZ	NZ	55	00	55	55	55	55	Active	0	Project BC - Phase 55
56	1	2024	15:00	16:00	5353 Coffee St	Dunedin	NZ	NZ	56	00	56	56	56	56	Active	0	Project BD - Phase 56
57	1	2024	16:00	17:00	5454 Tea St	Hamilton	NZ	NZ	57	00	57	57	57	57	Active	0	Project BE - Phase 57
58	1	2024	17:00	18:00	5555 Juice St	Wellington	NZ	NZ	58	00	58	58	58	58	Active	0	Project BF - Phase 58
59	1	2024	18:00	19:00	5656 Smoothie St	Auckland	NZ	NZ	59	00	59	59	59	59	Active	0	Project BG - Phase 59
60	1	2024	19:00	20:00	5757 Protein Shake St	Christchurch	NZ	NZ	60	00	60	60	60	60	Active	0	Project BH - Phase 60
61	1	2024	20:00	21:00	5858 Energy Drink St	Dunedin	NZ	NZ	61	00	61	61	61	61	Active	0	Project BI - Phase 61
62	1	2024	21:00	22:00	5959 Coffee St	Hamilton	NZ	NZ	62	00	62	62	62	62	Active	0	Project BJ - Phase 62
63	1	2024	22:00	23:00	6060 Tea St	Wellington	NZ	NZ	63	00	63	63	63	63	Active	0	Project BK - Phase 63
64	1	2024	23:00	00:00	6161 Juice St	Auckland	NZ	NZ	64	00	64	64	64	64	Active	0	Project BL - Phase 64
65	1	2024	00:00	01:00	6262 Smoothie St	Christchurch	NZ	NZ	65	00	65	65	65	65	Active	0	Project BM - Phase 65
66	1	2024	01:00	02:00	6363 Protein Shake St	Dunedin	NZ	NZ	66	00	66	66	66	66	Active	0	Project BN - Phase 66
67	1	2024	02:00	03:00	6464 Energy Drink St	Hamilton	NZ	NZ	67	00	67	67	67	67	Active	0	Project BO - Phase 67
68	1	2024	03:00	04:00	6565 Coffee St	Wellington	NZ	NZ	68	00	68	68	68	68	Active	0	Project BP - Phase 68
69	1	2024	04:00	05:00	6666 Tea St	Auckland	NZ	NZ	69	00	69	69	69	69	Active	0	Project BQ - Phase 69
70	1	2024	05:00	06:00	6767 Juice St	Christchurch	NZ	NZ	70	00	70	70	70	70	Active	0	Project BR - Phase 70
71	1	2024	06:00	07:00	6868 Smoothie St	Dunedin	NZ	NZ	71	00	71	71	71	71	Active	0	Project BS - Phase 71
72	1	2024	07:00	08:00	6969 Protein Shake St	Hamilton	NZ	NZ	72	00	72	72	72	72	Active	0	Project BT - Phase 72
73	1	2024	08:00	09:00	7070 Energy Drink St	Wellington	NZ	NZ	73	00	73	73	73	73	Active	0	Project BU - Phase 73
74	1	2024	09:00	10:00	7171 Coffee St	Auckland	NZ	NZ	74	00	74	74	74	74	Active	0	Project BV - Phase 74
75	1	2024	10:00	11:00	7272 Tea St	Christchurch	NZ	NZ	75	00	75	75	75	75	Active	0	Project BW - Phase 75
76	1	2024	11:00	12:00	7373 Juice St	Dunedin	NZ	NZ	76	00	76	76	76	76	Active	0	Project BX - Phase 76
77	1	2024	12:00	13:00	7474 Smoothie St	Hamilton	NZ	NZ	77	00	77	77	77	77	Active	0	Project BY - Phase 77
78	1	2024	13:00	14:00	7575 Protein Shake St	Wellington	NZ	NZ	78	00	78	78	78	78	Active	0	Project BZ - Phase 78
79	1	2024	14:00	15:00	7676 Energy Drink St	Auckland	NZ	NZ	79	00	79	79	79	79	Active	0	Project CA - Phase 79
80	1	2024	15:00	16:00	7777 Coffee St	Christchurch	NZ	NZ	80	00	80	80	80	80	Active	0	Project CB - Phase 80
81	1	2024	16:00	17:00	7878 Tea St	Dunedin	NZ	NZ	81	00	81	81	81	81	Active	0	Project CC - Phase 81
82	1	2024	17:00	18:00	7979 Juice St	Hamilton	NZ	NZ	82	00	82	82	82	82	Active	0	Project CD - Phase 82
83	1	2024	18:00	19:00	8080 Smoothie St	Wellington	NZ	NZ	83	00	83	83	83	83	Active	0	Project CE - Phase 83
84	1	2024	19:00	20:00	8181 Protein Shake St	Auckland	NZ	NZ	84	00	84	84	84	84	Active	0	Project CF - Phase 84
85	1	2024	20:00	21:00	8282 Energy Drink St	Christchurch	NZ	NZ	85	00	85	85	85	85	Active	0	Project CG - Phase 85
86	1	2024	21:00	22:00	8383 Coffee St	Dunedin	NZ	NZ	86	00	86	86	86	86	Active	0	Project CH - Phase 86
87	1	2024	22:00	23:0													

[illegible]

10

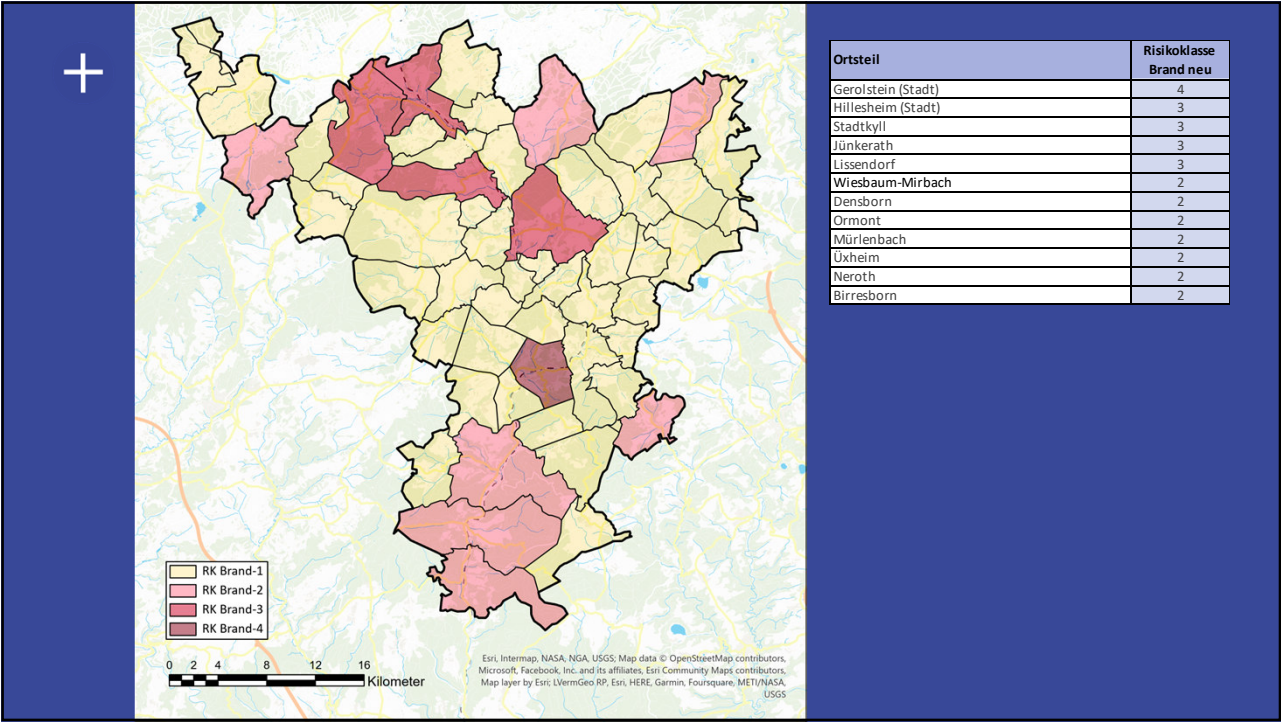
Verkehrswege nur Bundesstraßen Länge [km]	Eisenbahn Länge [km]	Bahnhöfe (ja/nein)	Bahnhofgebäude (ja/nein)	Gewässer nur Kyll Länge [km]	Gewerbegebiet vorhanden (ja/nein)	Gewerbebetriebe	Kind
0,00 km	0,00 km	nein	nein	0,00 km	nein		
0,00 km	0,00 km	nein	nein	0,00 km	ja	1 - Kfz-Werkstatt 2 - Friedrich Küpper Werkzeug- und Maschinenbau GmbH	
0,00 km	0,00 km	nein	nein	0,00 km	nein		
3,20 km	0,00 km	nein	nein	0,30 km	nein	1 - SP Manufacturing GmbH, 2 - Auto-Demary, Kfz-Handel, 3 - Auto Caspers, 4 - Marietta Spohr GmbH (Birgeler Mühle)	
0,00 km	5,70 km	ja	nein	6,80 km	nein	1 - Lava Stolz GmbH, 2 - Hellen GmbH 3 - Kfz-Werkstätten	
0,00 km	3,40 km	ja	nein	3,60 km	ja	1 - CC-Pharma GmbH, 2 - 14 U Pharma GmbH, 3 - Tilray Deutschland GmbH, 4 - Return GmbH 5 - Endter Sindertechnics 6 - DIB Densborner IndustrieBau	
0,00 km	1,00 km	nein	nein	1,20 km	nein	1 - Schreinerei, 2 - Auto Josef Marien GmbH	
0,00 km	0,00 km	nein	nein	0,00 km	nein	1 - Schreinerei 2 - Maler- und Lackierbetrieb	
0,00 km	0,00 km	nein	nein	0,00 km	nein	1 - Kfz-Werkstatt 2 - Schreinerei	
0,00 km	0,00 km	nein	nein	0,00 km	nein	1 - Maler- und Lackierbetrieb	
						1 - Gerolsteiner Brunnen GmbH & Co. KG, 2 - Röten + Meyer Bau- und Möbelschreinerei GmbH, 3 - TEDI GmbH, 4 - Ernsting's family GmbH, 5 - Braun KG Fachgroßhandel für Gebäude- und Umwelttechnik, 6 - TSG Wintergärten GmbH, 7 - Paper & trend GmbH, 8 - Takko Holding GmbH, 9 - Fresenapf Vertrieb Ost GmbH, 10 - hagebaumärkte quintus GmbH, 11 - Lidl Vertriebs GmbH, 12 - JYSK SE, 13 - Woolworth GmbH, 14 - KIK Textilien und Non-Food GmbH, 15 - HIT Frische GmbH, 16 - NORMA Lebensmittelfilialbetrieb Stiftung & Co. KG	

21

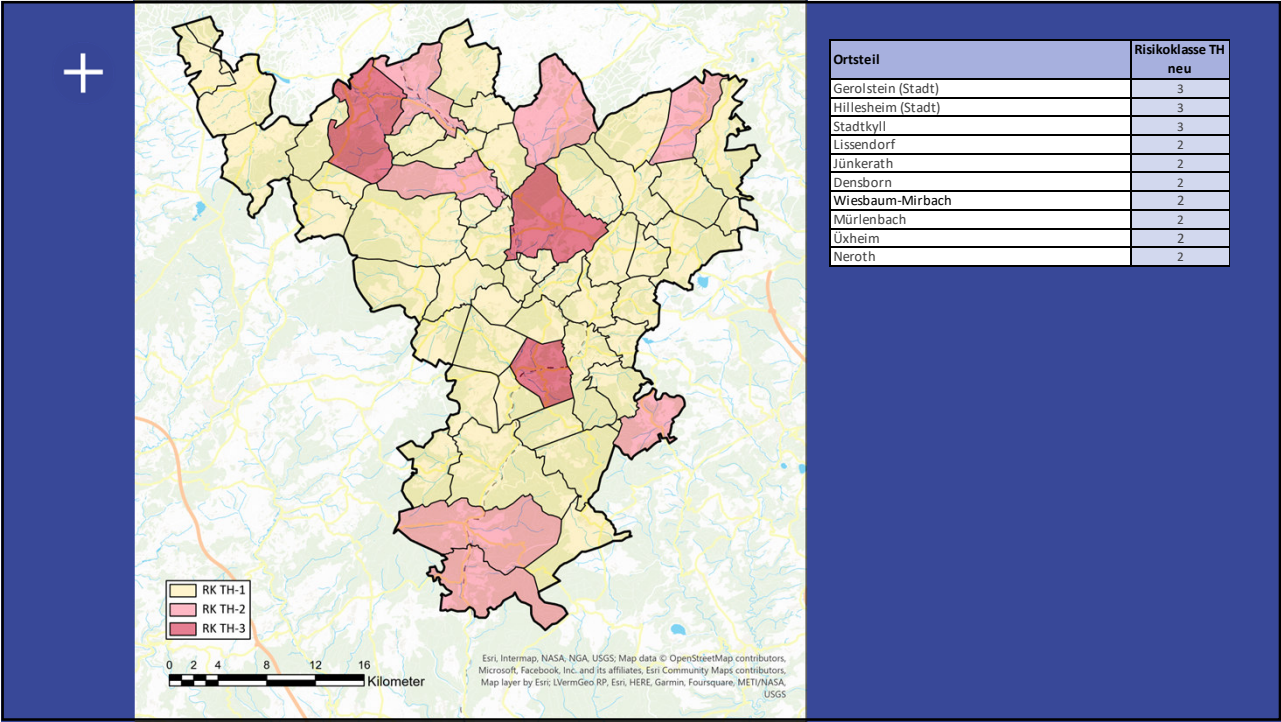


Ortsteil	Einwohnerzahl je Ortsteil (Haupt- und Nebenwohnsitz, Stand 30.09.2022)	Fläche in qkm	Risikoklasse Brand bisher	Risikoklasse Brand neu	Risikoklasse TH bisher	Risikoklasse TH neu	Risikoklasse ABC bisher	Risikoklasse ABC neu	Risikoklasse Wasser bisher	Risikoklasse Wasser neu
Birgel	477	6,53	1	1	2	1	1	1	1	1
Birresborn	1.170	20,99	2	2	2	1	1	1	2	1
Densborn	547	14,49	2	2	2	2	1	1	2	1
Gerolstein (Stadt)	5.585	64,81	4	4	4	3	3	2	2	2
Gerolstein-Lissingen	748		1	1	1	1	1	1	2	1
Gerolstein-Müllenborn	519		2	1	2	1	1	1	1	1
Hillesheim (Stadt)	2.894	20,77	3	3	2	3	1	1	2	1
Jünkerath	1.923	10,25	3	3	2	2	2	1	2	2
Kerpen	520	8,23	1	1	1	1	1	1	2	1
Lissendorf	1.291	10,45	3	3	2	2	2	1	1	1
Mürtenbach	596	21,74	2	2	2	2	1	1	2	1
Nohn	487	11,02	2	1	1	1	1	1	1	1
Oberbettingen	738	6,20	2	1	1	1	1	1	1	1
Pelm	1.018	10,23	2	1	2	1	1	1	2	1
Walsdorf	768	10,83	2	1	1	1	1	1	1	1
Wiesbaum-Mirbach	674	15,20	2	2	1	2	1	1	1	1

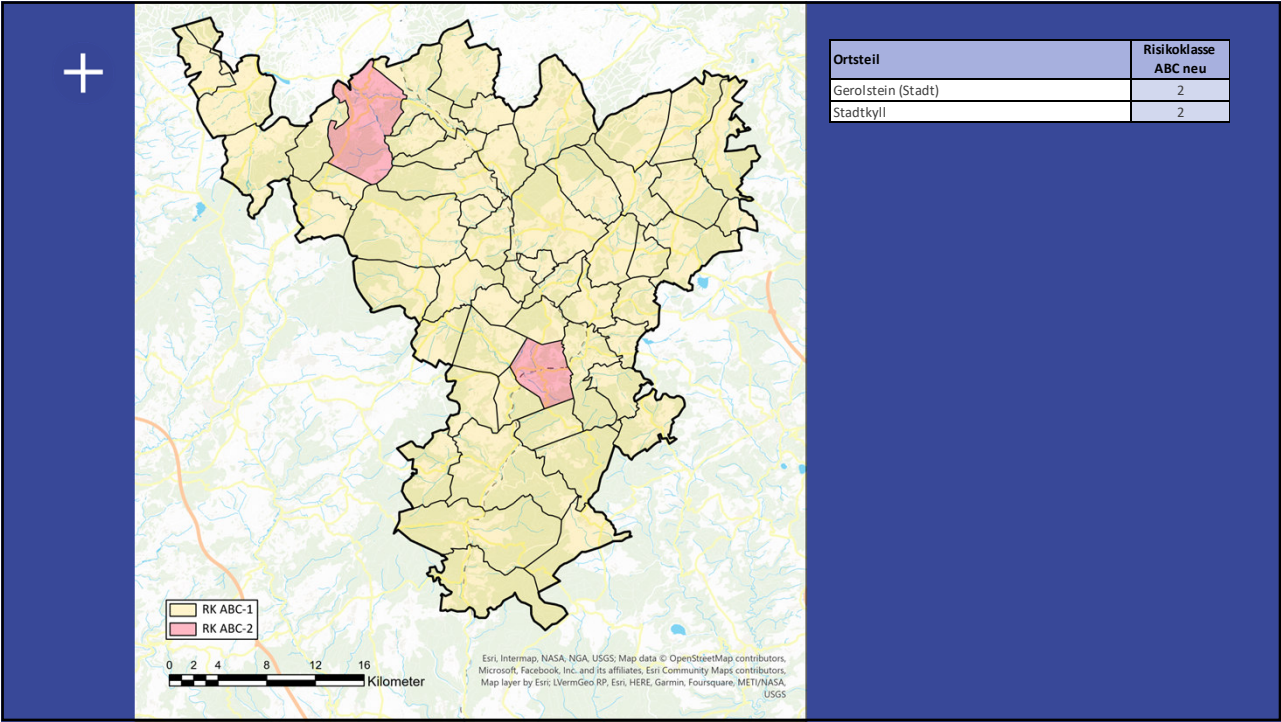
22



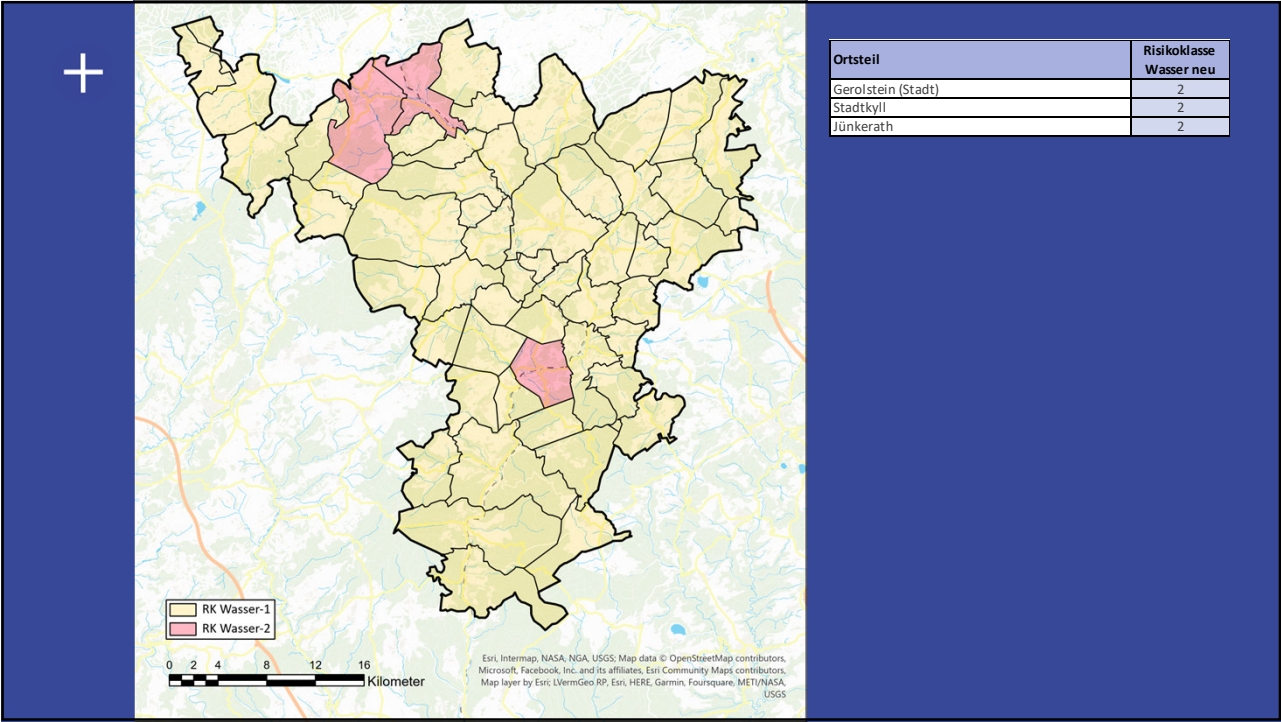
23



24



25



26



27

VG-Rat – 12.10.2023

3. Erstellung Feuerwehrbedarfsplan – Änderung Risikoklasseneinteilung



Beschlussvorschlag:

Der Verbandsgemeinderat folgt der Empfehlung des Haupt- und Finanzausschusses und beschließt die Risikoklasseneinteilung in der vorliegenden Fassung.

Hinweis:

Die Wehrführer werden morgen Abend / Freitag, 13.10.2023 im Rahmen einer Dienstbesprechung umfassend über die Risikoklasseneinteilung und den Zwischenstand des Feuerwehrbedarfsplanes informiert.

28

28

Tagesordnung – öffentlicher Teil

1. Niederschrift der letzten Sitzung
2. Einwohnerfragen
3. Erstellung eines Feuerwehrbedarfsplanes für die VG Gerolstein - Änderung der Risikoklasseneinteilung nach § 3 Feuerwehrverordnung (FwVO)
- 4. Teilfortschreibung Flächennutzungsplan Windenergie - Beratung und Beschlussfassung über den Landschaftsplan**
5. Umsetzung des Tourismuskonzeptes der VG Gerolstein - Vorstellung der Eckpunkte und Verabschiedung Konzeption
6. Satzung der VG Gerolstein über die Erhebung eines Gästebeitrags
7. Kommunales Investitionsprogramm Klima und Innovation (KIPKI) - Festlegung Projekte der VG und Entscheidung Projektförderung der Städte/Gemeinden
8. Gigabitausbau mit Glasfaseranschlüssen FttB/H im Landkreis Vulkaneifel - Öffentlich-rechtlicher Vertrag mit dem LK Vulkaneifel

VERBANDSGEMEINDE GEROLSTEIN
LANDSCHAFTSPLANUNG
ERGEBNISSE FÜR DIE TEILFORTSCHREIBUNG WINDENERGIE

VERBANDSGEMEINDERAT PRÄSENTATION AM 12. OKT. 2023 J. KONRAD / S. FELDMEIER	BGH PLAN Umweltplanung und Landschaftsarchitektur gGmbH D-54290 TRIER POSTHOF AM KORNMARKT FLEISCHSTRASSE 56-60 FON +49 651/145 46-0 FAX +49 651/145 46-26 MAIL@BGHPPLAN.COM BGHPPLAN.COM
--	---

INHALTE DER LANDSCHAFTSPLANUNG

Zu betrachtende Schutzgüter

- Boden
- Wasser (Grundwasser, Oberflächenwasser)
- Klima / Luft
- Tiere, Pflanzen, Biologische Vielfalt (inkl. Artenschutz und Biotopverbund)
- Landschaftsbild / Erholung

Ergebnis der Landschaftsplanung

- Konkretisierte Ziele des Naturschutzes und der Landschaftspflege
- Entwicklungskonzeption: Erfordernisse und Maßnahmen zur Umsetzung dieser Ziele

AUSWIRKUNGEN DER WINDENERGIE

BODEN

- Auswirkungen auf den Boden sowie Flächenverbrauch relativ gering .

WASSER

- Beeinträchtigungen können durch Standortwahl und Beachtung wasserrechtlicher Auflagen vermieden werden

KLIMA

- Generell positive Auswirkungen durch Ersatz fossiler Energieträger
- Änderungen des Kleinklimas im Wald möglich
- Keine Emissionen (außer Schall)

BIOLOGISCHE VIELFALT

- Beeinträchtigung abhängig vom Standort
- Erhebliche Auswirkungen auf den Artenschutz möglich (Kollisionsgefährdete Arten; Meideverhalten)

LANDSCHAFTSBILD / ERHOLUNG

- Beeinträchtigung im Nahbereich vom Erlebniswert der Umgebung abhängig
- Fernwirkung durch hohe Sichtbarkeit / Bewegung

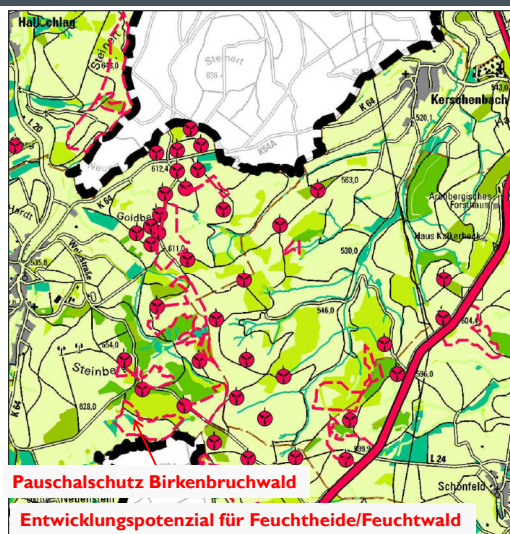
RELEVANTE ERGEBNISSE

Zu **ARTEN UND BIOTOPE**

- Vermeidung von Konflikten durch Standortwahl
- im Wald keine erheblichen Biotopverluste durch gepl. Sondergebiete
 - (fast ausschließlich Nadelforst; Laub-Altholzinseln und pauschal geschützte Biototypen aussparen)
- im einbezogenen Offenland teilweise §30-Magergrünland:
 - diese Flächen möglichst nicht bebauen (sonst Ausnahmeantrag + Kompensation erforderlich)

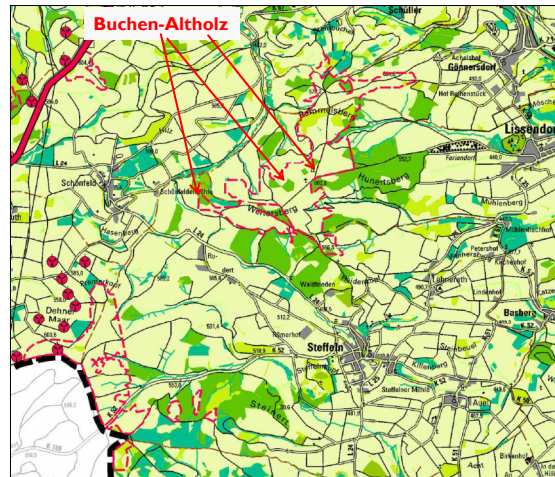
33

ERGEBNIS BIOTOP-BEWERTUNG



34

ERGEBNIS BIOTOP-BEWERTUNG

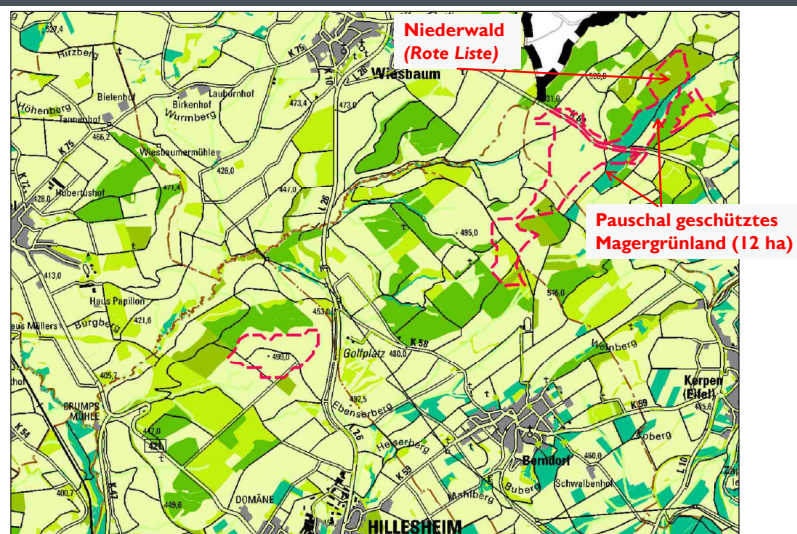


BGHPLAN
UMWELTPLANUNG UND LANDSCHAFTSARCHITEKTUR gGmbH

35

35

ERGEBNIS BIOTOP-BEWERTUNG



BGHPLAN
UMWELTPLANUNG UND LANDSCHAFTSARCHITEKTUR gGmbH

36

36

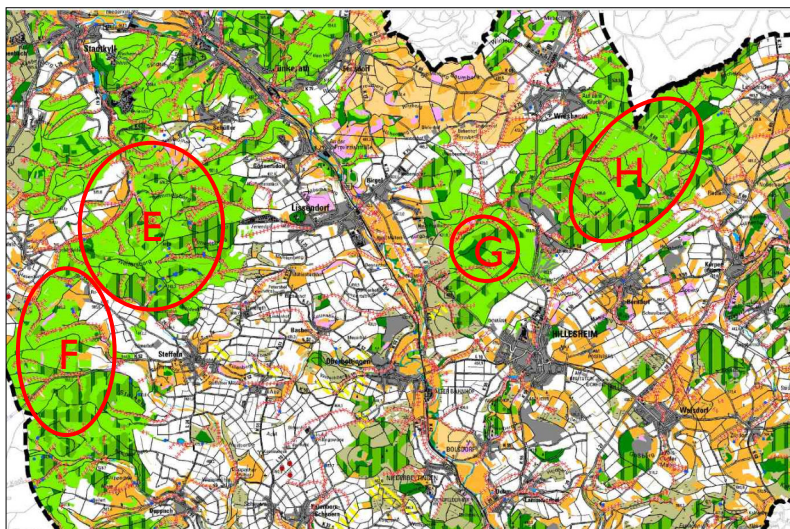
AUSWIRKUNGEN AUF DEN BIOTOPVERBUND

Sondergebiete E, F, G u. H liegen in großflächigen Biotopverbundflächen im Wald

Barrierewirkung wegen Abständen zwischen den WEA kaum zu erwarten

Störungsempfindliche Arten wie die Wildkatze können die WEA-Standorte umgehen

AUSWIRKUNGEN AUF DEN BIOTOPVERBUND



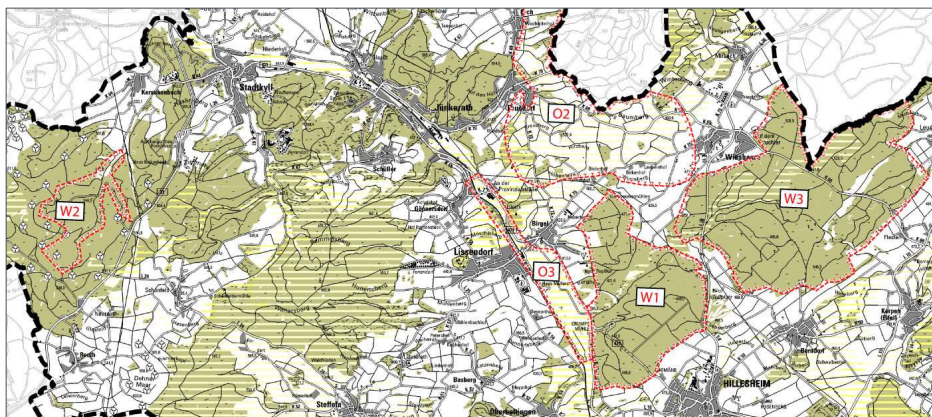
ERGEBNISSE ARTENSCHUTZ

BESONDERS GESCHÜTZTE ARTEN

Vorkommen windkraftsensibler Arten

- a) kollisionsgefährdete Arten betroffen (Fledermäuse, Rotmilan)
→ mögl. Maßnahmen: Abschalt-Algorithmus / Anti-Kollisions-Systeme
- b) Arten mit Meideverhalten (Schwarzstorch) → Habitatverlust?
→ mögl. Maßnahmen: Verbesserung des Habitats abseits der WEA

VORSCHLAGSGEBIETE FÜR MASSNAHMEN



ERGEBNISSE LANDSCHAFTSBILD/ERHOLUNG

LANDSCHAFTSBILD / ERHOLUNG

Zu unterscheiden:

Erlebnisqualität (Nahbereich), z.B. attraktive Waldbilder an Wanderwegen, kleinteilige Nutzungsmosaiken,

Empfindlichkeit (Nah- und Fernbereich), als Kombination von Erlebnisqualität und Sichtbarkeit (exponierte Lage, Sichtachsen auf Monumente, Panoramen)

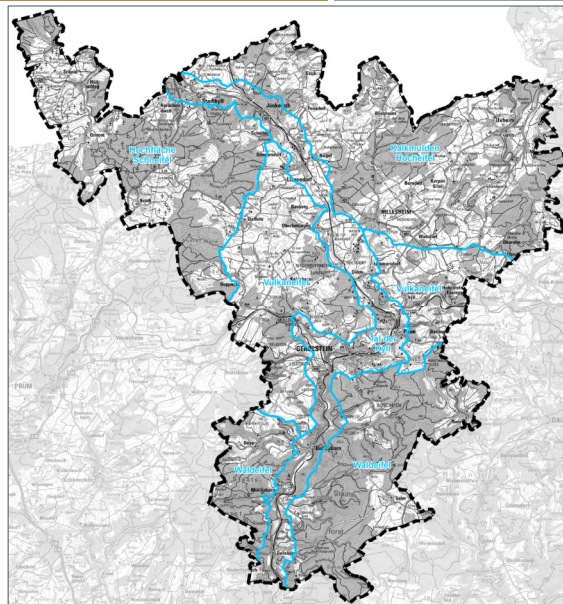
z.B. strukturierte Mischwaldbestände bei mäßiger Sichtbarkeit der WEA

→ Erlebnisqualität mäßig / Empfindlichkeit mittel

z.B. strukturarme Agrarlandschaft mit weiter Sicht auf das kuppige Relief der Vulkaneifel

→ Erlebnisqualität gering / Empfindlichkeit hoch (wenn WEA die Aussicht verstellen würden)

41



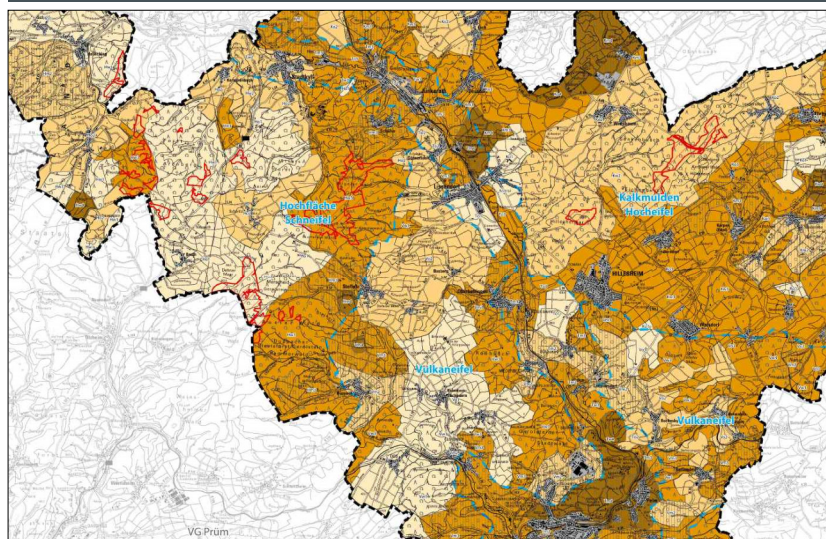
42

BEWERTUNG DES ERHOLUNGSWERTS

Kalkmulden (K)	Ko3	Artenreiches Grünland (mager/feucht) Wacholderheiden oder 5-10% Gehölze (Hecken, Bäume, Streuobst) oder wie Ko2 mit weiter Aussicht	Km3	Offenland wie Ko3, eingestreute Wäldchen wie Kw2-3	Kw3	naturnaher Laubwald mit >30% Altholz oder Sonderstandorte (Hangschuttwald, Trockenwald), Felsformationen; naturnahe Bäche mit <u>Auwaldsaum</u>
	Ko2	Mittleres Grünland mit <5% Gehölzstrukturen oder wie Ko1 mit Aussicht	Km2	Offenland wie Ko2, eingestreute Wäldchen wie Kw2-3	Kw2	Laub-/Mischwald / lichter Kiefernwald mit Unterwuchs
	Ko1	großflächig Acker oder Intensivgrünland ohne Struktur oder Aussicht	Km1	Offenland wie Ko1, eingestreute Wäldchen wie Kw1	Kw1	Nadelforst (außer lichter Kiefernwald)

43

BEWERTUNG DES ERHOLUNGSWERTS



44

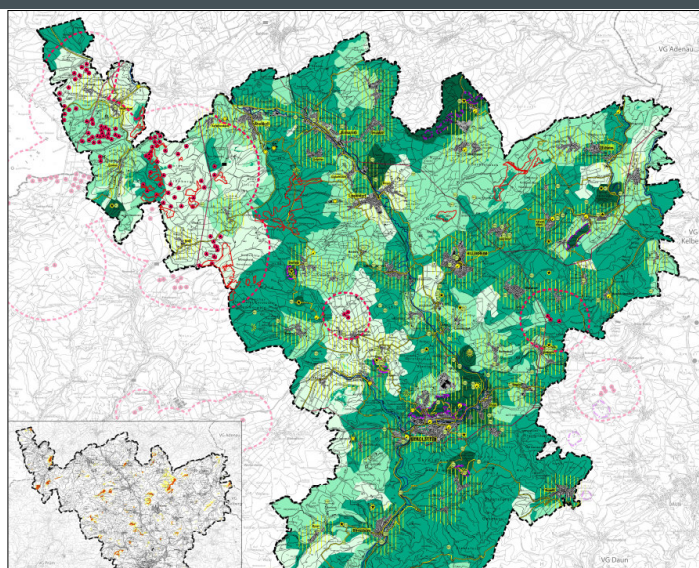
RELEVANTE ERGEBNISSE

- Vermeidung durch Standortwahl
→ *Bereiche mit hohem Erlebniswert freihalten!*
- hohe Sichtbarkeit der ca. 250m hohen WEA:
→ *wirken in hochwertige Landschaftsräume hinein*
→ *deswegen hohe Empfindlichkeit auch in Landschaftsausschnitten mit geringem Erlebniswert möglich!*

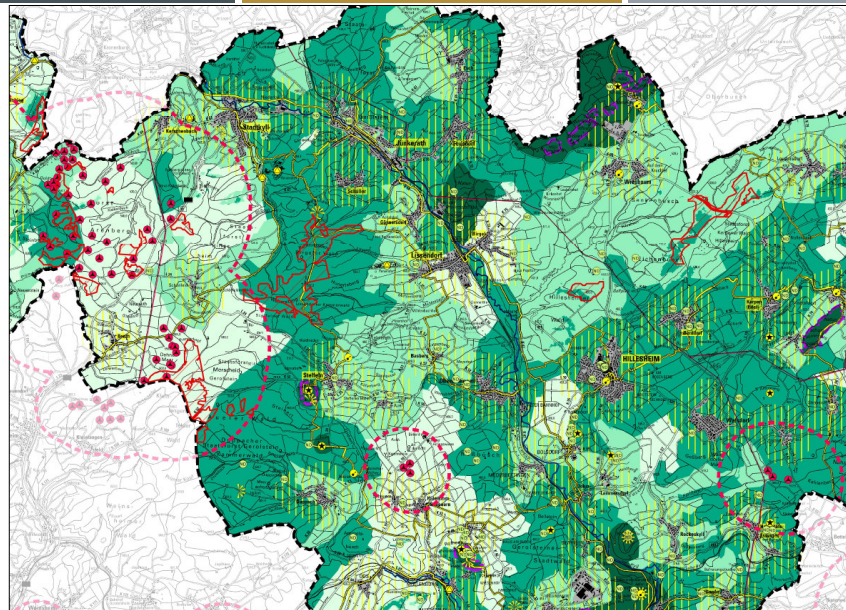
Empfindlichkeit = Erholungswert + Sichtbarkeit

45

BEWERTUNG DER EMPFINDLICHKEIT



46



BGHPLAN
UMWELTPLANUNG UND LANDSCHAFTSARCHITEKTUR gGmbH

47

47



Wirkung von Windparks hängt ab von:

- Zahl der Anlagen
- Größe der Anlagen
- ihrer Anordnung (symmetrisch / zufällig)

BGHPLAN
UMWELTPLANUNG UND LANDSCHAFTSARCHITEKTUR gGmbH

48

48

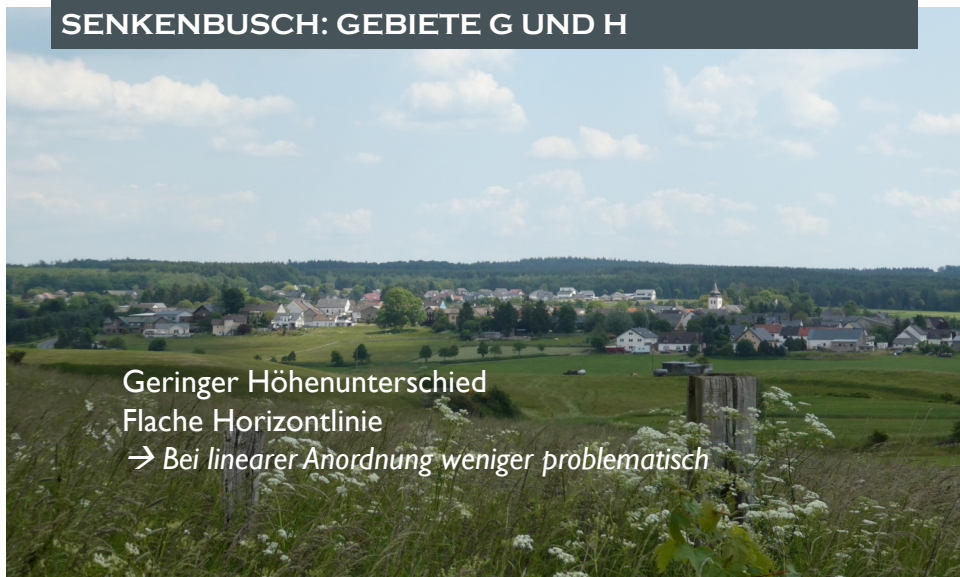


EMPFEHLUNG: LINEARE ANORDNUNG – NACHZEICHNEN DES RELIEFS



51

SENKENBUSCH: GEBIETE G UND H



52

ERGEBNIS: GERADE HORIZONTLINIE WENIGER PROBLEMATISCH



MINDERUNG DER SICHTWIRKUNG: VORDERGRUND STRUKTURIEREN



Lineare Gliederung der Landschaft vermindert die Wirkung von Windparks nicht nur im Nahbereich, v.a. bei paralleler Anordnung von WEA, Horizontlinie und Baumreihen.

JKO Auch beim Blick von Süden ist die Horizontlinie recht gerade.
Lineare Andordnung der WEA wäre weniger störend.

Joachim Konrad; 2023-10-09T10:16:09.342

EIN KUPPIGES RELIEF IST SENSIBLER



Solche Landschaftsausschnitte sollten von WEA frei bleiben!

55

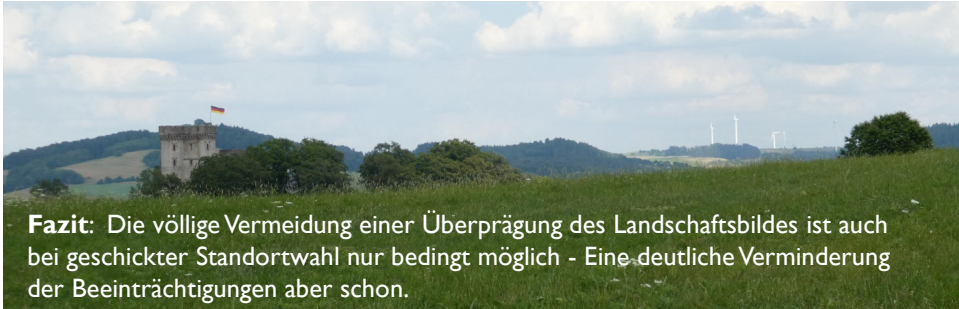
PANORAMEN AUF BEWEGTES RELIEF



Weite Aussicht auf das kuppige Relief der Vulkaneifel bleibt frei von WEA,
 - da keine Sondergebiete im Süden der VG geplant
 - keine Beeinträchtigung durch WEA im Vordergrund zu erwarten

56

SICHTACHSEN FREIHALTEN



Fazit: Die völlige Vermeidung einer Überprägung des Landschaftsbildes ist auch bei geschickter Standortwahl nur bedingt möglich - Eine deutliche Verminderung der Beeinträchtigungen aber schon.

57

LANDSCHAFTSPLANERISCHE KONZEPTION

Flächen für Wald

Flächen mit Regelungen und Maßnahmen zur Sicherung der Leistungsfähigkeit des Landschaftshaushaltes und der Vielfalt, Eigenart und Schönheit des Landschaftsbildes (Funktionen: siehe unter Flächen für die Landwirtschaft)

		Waldflächen mit Laubholz-Mindestanteil entspr. waldbaulichen Richtlinien (> 30 % der Bestockung)	E A (B)
		Strukturreicher Mischwald mit sehr hohem Laubholzanteil (>> 50 % der Bestockung) und mit Alt- und Totholzanteil > 3 %	A W (E B)
		Naturnaher Wald, i.d.R. auf Sonderstandorten entspr. "heutiger potentieller natürlicher Vegetation" (teilweise im Komplex mit strukturreichem Mischwald) z.B. Feuchtwald / Bachauenwald / Gesteinsalldendwald	A (E W B)
		Waldflächen mit hohem Anteil an Niederwald	A (E W B)
		Baumfrei zu haltende Flächen (Aussicht)	E

58

Landschaftsplanung ist ein **Fachgutachten** des Naturschutzes.

Sie erlangt erst durch **Integration** in den FNP Rechtskraft.

Sie unterliegt der **Abwägung**.

Abweichungen sind möglich, aber zu begründen !



Vielen Dank!

4. Teilfortschreibung Flächennutzungsplan Windenergie - Landschaftsplan

Beschlussvorschlag:

Der Verbandsgemeinderat beschließt das vorgestellte landschaftsplanerische Konzept in Form des Landschaftsplanes zur Integration in die Teilfortschreibung Flächennutzungsplan Windenergie.

Tagesordnung – öffentlicher Teil

1. Niederschrift der letzten Sitzung
2. Einwohnerfragen
3. Erstellung eines Feuerwehrbedarfsplanes für die VG Gerolstein - Änderung der Risikoklasseneinteilung nach § 3 Feuerwehrverordnung (FwVO)
4. Teilfortschreibung Flächennutzungsplan Windenergie - Beratung und Beschlussfassung über den Landschaftsplan
- 5. Umsetzung des Tourismuskonzeptes der VG Gerolstein - Vorstellung der Eckpunkte und Verabschiedung Konzeption**
6. Satzung der VG Gerolstein über die Erhebung eines Gästebeitrags
7. Kommunales Investitionsprogramm Klima und Innovation (KIPKI) - Festlegung Projekte der VG und Entscheidung Projektförderung der Städte/Gemeinden
8. Gigabitausbau mit Glasfaseranschlüssen FttB/H im Landkreis Vulkaneifel - Öffentlich-rechtlicher Vertrag mit dem LK Vulkaneifel

Umsetzung Touristischer Masterplan Gerolsteiner Land

Alexander Seiz
Kohl ► Partner Stuttgart

12. Oktober 2023
Sitzung Verbandsgemeinderat

63

Bisheriger Prozess.

Touristischer Masterplan Gerolsteiner Land



64

64

Identität.

Alleinstellungsmerkmale

Die Besonderheiten und Alleinstellungsmerkmale vom Gerolsteiner Land sind:

- Das gesamte Gerolsteiner Land ist Teil des UNESCO-Geoparks Vulkaneifel
- Die Naturbelassenheit, Reinheit und Ruhe in der Natur, vor allem mit dem Element Wasser neben Erde, Luft und Feuer
- Die Vielfältigkeit an geologischen und vom Vulkanismus geprägten Landschaftsmerkmalen
- Die Einzigartigkeit des Themas Krimi in Hillesheim

Vulkanismus, Wasser, Natur, Ruhe, Krimi

65

65

Touristische Leitlinien.

Strategischer Rahmen zur Umsetzung der Vision

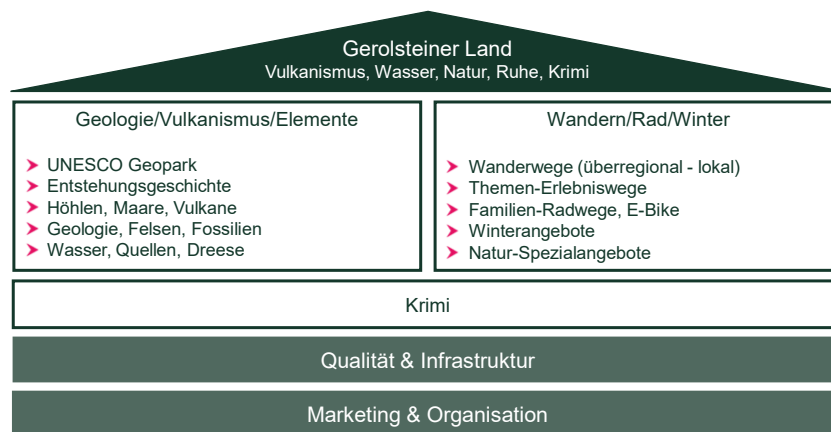


66

66

Touristische Positionierung.

Gerolsteiner Land



Das Gerolsteiner Land ist die Freizeitregion Nr. 1 in der Eifel für ausgefallene und echte Naturerlebnisse verbunden mit Wasser und Vulkanismus.

67

67

Handlungsfelder.

7 Themenfelder mit Zielen, Details, Projekten



68

68

Umsetzungsleitlinien.

EINE Region „Gerolsteiner Land“ mit Themen-Schwerpunkten in Teilregionen

	Gerolstein	Hillesheim	Stadtkyll
Profil	➤ Wasser ➤ Fossilien ➤ Felsen	➤ Krimi ➤ Kultur	➤ Wasserspielplätze ➤ Familien ➤ Vulkanismus
Beitrag/Angebote zum Gerolsteiner Land	➤ Das Thema Wasser besetzen & bespielen, idealerweise mit einer Wassererlebniswelt ➤ Indoorangebote schaffen ➤ Thema Fossilien wiederbeleben ➤ Aktivitäten am und mit den Felsen steigern ➤ ÖPNV-Anbindung sichern ➤ Freizeitinfrastrukturen bereitstellen	➤ Krimi bespielen, einzelne Angebote im ganzen Gerolsteiner Land ➤ Aufenthaltsqualität der Stadt verbessern (Flanieren & Einkaufen) ➤ Stadtmauer inszenieren & Kulturangebote ausbauen ➤ Bolsdorfer Tälchen pflegen	➤ Kronenburger See als wichtigstes Sommer-Ausflugsziel weiterentwickeln ➤ Familienfreundlich Angebote weiter ausbauen: Wasserspielplätze, Themenwege, Naturübernachtungen ➤ Wertschöpfung des Vulkanismus steigern (Bsp. Vulkangarten Steffeln)

69

69

Fokusprojekte.

über 80 Projektideen ➤ 24 Top-Projekte ➤ 10 Fokusprojekte

10 Fokusprojekte

- **Einheitliche Tourismusabgabe inklusive Klärung einheitlicher GästeCard**
- Optimierung der POI's mit Prüfung Infrastrukturen, Besucherlenkung, Kundenorientierung
- 2-3 große Wasserspielplätze in der Region verteilt
- 2-3 Themen-Erlebniswege für Familien,
- Produktentwicklung neue buchbare Angebote/Erlebnisse
- Machbarkeitsstudien und alternative Betriebskonzepte Gastronomie & Beherbergung
- System mit 2-3 „Natur-Parcours“ als Hindernisparcours durch die Natur
- Indoor-Erlebniswelt „Wasser“ mit Inszenierung, erlebnisorientiert
- Workshops-, Weiterbildungs- und Beratungsangebote zur Betriebsoptimierung, Marketing, Neugründungen sowie Förderungs- und Investitionsmöglichkeiten
- Zusammenarbeit mit regionalen Wirtschaftsunternehmen

Projekt mit höchster Priorität und als Grundlage für viele weitere Maßnahmen und die professionelle Umsetzung.

70

70

Nächsten vorgeschlagenen Schritte



K > P



36

K > P

Wege entstehen dadurch, dass man sie geht.

Franz Kafka



73

73

K > P

Gemeinsam erfolgreich. Besten Dank



© 2023 Kohl > Partner, www.kohl-partner.at. Alle Rechte vorbehalten. Rechte der Veröffentlichung, Übersetzung, Speicherung auf elektronischen Medien und dergleichen benötigen die schriftliche Genehmigung von Kohl & Partner.

74

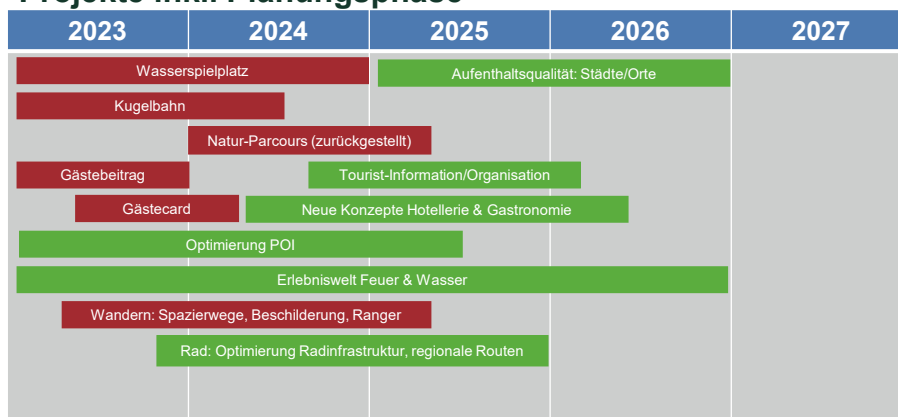
74

Umsetzung Touristischer Masterplan Gerolsteiner Land

- Verbandsgemeinderatssitzung 12. Oktober 2023-

75

5 JAHRESPLAN - Projekte inkl. Planungsphase -



 Fokus Projekte mit hoher Priorität
 Fokus Projekte mit mittlerer Priorität

76

5 JAHRESPLAN - weitere Aktivitäten -



2023	2024	2025	2026	2027
Krimi: Familien, Detektiv Trail, Hohenfels.Essingen		Pressereise Familien		
Stempelpass Kinder-Wanderweg		Messekonzept Wohin? Partner? Ausstattung		
Jahreszeiten-Kampagne Landingpage, Webseite, Gastgeber		Image Film: Peppige Sequenz, vom Team erzählt		
Kooperation Betriebe, Newsletter		Jubiläums-Event 5 Jahre Tourismus GmbH		
(Märchen) Rundweg Jünkerath	Picknick-Service: mit regionalen Anbietern, Direktvermarkter	Hop on Hop off Tour Realisierung prüfen		

■ Weitere Aktivitäten

77

PROJEKTE IN UMSETZUNG - Gästebeitrag bzw. digitales Meldewesen -



- Einheitlicher Gästebeitrag im gesamten Gerolsteiner Land
- Betrag für Projekte, Infrastruktur, Marketing, Produktentwicklung
- Automatisierte Abrechnung der Gästebeiträge
- Gästevorteile durch einheitliche Gästecard

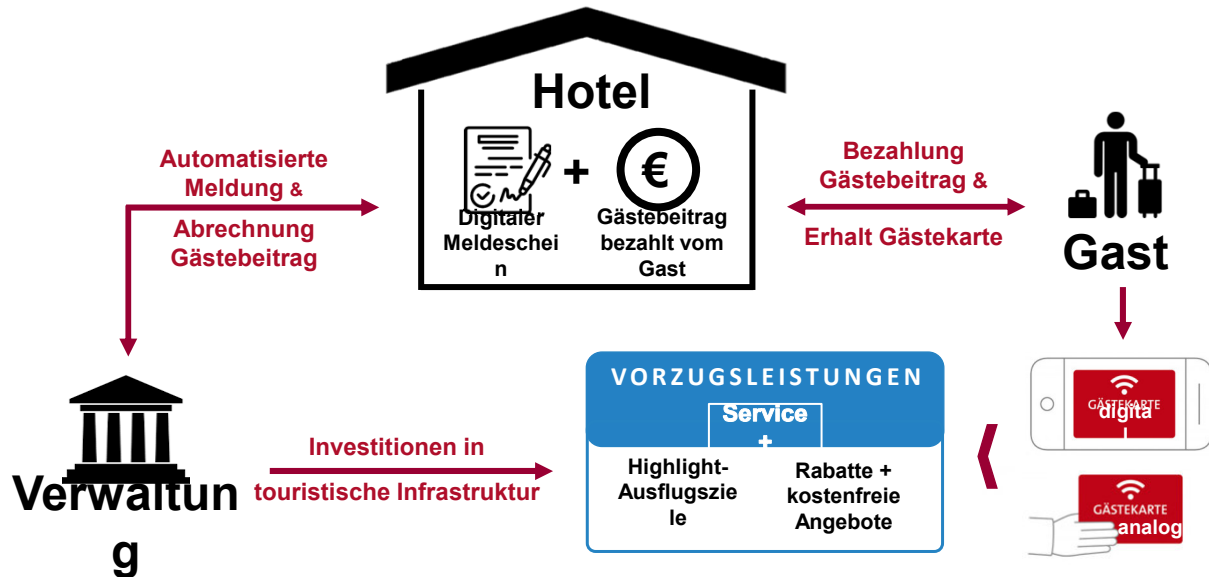
Aktueller Status

- Finale Prüfung von zwei Anbietern für digitales Meldewesen
- AVS-Meldewesen und Feratel-System wurde geprüft
- AVS-Meldesystem favorisiert

Planung	Umsetzung	Aktivierung
		Ab Anfang 2024

78

Digitaler Meldeschein mit Gästekarte



79

PROJEKTE IN UMSETZUNG - Gästecard -



- Einheitliche GästeCard im gesamten Gerolsteiner Land
- Gegenleistung für Gästebeitrag für die Gäste
- Beginn mit erster Stufe einer digitalen Gästekarte & physischer Card
- Benötigt wird ein Kontrollsystem für die Bonusleistungen und eine PWA zur Ausspielung
- Langfristig komplett digital

Aktueller Status

- Für das Kontrollsystem kommen derzeit nur die AVS GmbH und die Feratel AG infrage
- Gespräche mit 5 unterschiedlichen PWA-Anbietern geführt
- Erste Angebote erhalten und geprüft, davon 3 Anbieter verworfen
- Endgültige Entscheidung für PWA erst nach der Auswahl des Meldescheinsystems möglich

Planung	Umsetzung	Aktivierung
		Ab Dezember 2024



80

PROJEKTE IN UMSETZUNG - Gästecard -



- Die Gästecard soll mehrere verschiedene Angebotskategorien (Akzeptanzstellen) abdecken, darunter

- Gastronomie
- Tier- / Freizeitparks / Erlebnisse
- Einzelhandel / Shopping
- Ausflugsziele
- Wellness
- Schwimmbäder
- Museen
- Sport
- Tourist-Informationen
- Führungen / Touren

Aktueller Status

- Um alle Angebotskategorien abzudecken, wurden Unternehmen, Betriebe und Leistungsträger aus der ganzen Region ausgewählt
- Anschreiben an Leistungsträger wird bald erfolgen

Planung	Umsetzung	Aktivierung
		Ab Dezember 2024



81

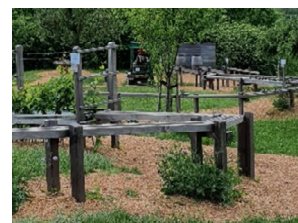
PROJEKTE IN UMSETZUNG - Naturerlebnispfad mit Waldkugelbahn -



- Naturerlebnispfad mit Kugelbahn als Erweiterung des Angebotes und speziellen Highlights für Familien und Kindern
- Projektvorgespräche (arbor GbR) bereits durchgeführt
- LEADER-Förderung für Konzeption läuft
- Planungsstudie zum Bau und Betrieb eines Naturerlebnispfades wird durchgeführt

Aktueller Status

- März 2023 Veränderung der grundsätzlichen Leitgedanken des Projektes
- 2 gleichartige und sich ergänzende Projekte in Gerolstein und Hillesheim
- LEADER-Beantragung einer weiteren Planungsstudie und des Baus von zwei Naturerlebnispfaden ab Spätsommer 2023



Planung	Umsetzung	Aktivierung
		Ab 2024

82

PROJEKTE IN UMSETZUNG

- Wasserspielplatz -

- Weitere attraktive Wasserspielplätze in der Region mit Inszenierung Wasser
- Eventuell in Kombination mit der Kyll
- vorhandene Wasserspielplätze optimieren
- Wertschöpfung für Stadt/Gastronomien bringen



Aktueller Status

- Stadtkyll Gespräche geführt & Standort besprochen
- Infomaterial unterschiedlicher Firmen angefordert
- Anfrage an die Bauabteilung VG Gerolstein über die Kosten des Wasserspielplatzes gestellt
- Möglichkeit Fördermittel beim Wirtschaftsministerium RLP zu beantragen besteht

Planung	Umsetzung	Aktivierung
		Ab 2025

83

PROJEKTE IN UMSETZUNG

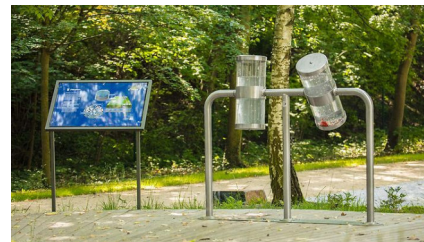
- Wasser-Erlebnispfad Gerolstein -

- Wasser ist das wichtigste Nahrungsmittel aller Lebewesen & Pflanzen = wertvollste Gut der Erde
- Leider schlechter Umgang mit dieser wichtigen Ressource – Wasser wird als selbstverständlich erachtet, wodurch ein verschwenderischer Verbrauch resultiert
- Wasserlehrpfad soll die Bedeutung des Wassers auf spielerische Art und Weise vermitteln und so einen ressourcenschonenden Umgang hervorrufen
- Ähnlich wie Wald-Lehrpfad soll Wasser-Lehrpfad den Weg des Wassers erklären und greifbar machen
- verschiedenen Stationen, die Element Wasser auf spielerisch-pädagogische Art vermitteln sollen
- Themen: Grundwasser, Trinkwasseraufbereitung, Wasserverschmutzung & Hochwasser

Aktueller Status

- Konzeption des Wasser-Erlebnispfades wird derzeit ausgearbeitet

Planung	Umsetzung	Aktivierung
		Ab 2024



84

PROJEKTE IN UMSETZUNG

- Wasser-Flyer -

- Der veraltete Flyer „Wunderwelt des Wassers im Gerolsteiner Land“ soll neu aufgesetzt werden im Corporate Design der Touristik GmbH Gerolsteiner Land und mit neuen Inhalten
- Informationen über das Element Wasser und dessen Verwendung
- Exkurs zum Gerolsteiner Brunnen – Gerolstein als Wasser-Stadt herausstellen
- Mineralwasser- und Kohlesäurequellen (Dreese) im Gerolsteiner Land thematisieren
- Wasser in allen Formen, u.a. als Fluss am Beispiel der Kyll (Lebensraum, Nutzung etc.)
- Flyer soll im Gesamten die Bedeutung des Wassers als schützenswerte Ressource verdeutlichen

Aktueller Status

- Flyer-Konzept wurde aufgestellt
- Konkrete Inhalte werden derzeit ausgearbeitet

Planung	Umsetzung	Aktivierung
		Ab Frühling 2024



85

PROJEKTE IN UMSETZUNG

- Natur-Parcours -

- Hindernis-Parcours durch die Natur, Bsp. Nettersheim
- Aufgreifen und in Anlehnung an die Werbung von Gerolsteiner Mineralwasser
- Neues interessantes und aktives Natur-Erlebnis-Angebot
- Erlebnisangebot abseits sensibler Naturbereiche

Aktueller Status

- Projekt wird aktuell zurückgestellt
- Notwendigkeit der Realisierung des Naturparcours kostentechnisch infrage gestellt
- Alle drei Standorte sind grundsätzlich durch die drei Großprojekte mit einem touristischen Highlight versorgt

Planung	Umsetzung	Aktivierung



86



GEROLSTEINER LAND
Gerolstein | Hilleshcim | Obere Kyll

PROJEKTE IN UMSETZUNG

- Märchenpfad -

- Konzept für einen Kinderwanderweg basierend auf einem Märchen in Zusammenarbeit mit Beiratsmitglied Frau Ulrike Erb-May
- Interaktive Gestaltung entweder durch geführte Wanderungen oder in Eigenregie mit der Familie, Kleingruppen
- Ziel: Leseförderung der Kinder und Lust auf Lesen wecken

Aktueller Status

- Konzept für Jünkerath ausgearbeitet für die Geschichte „Mit 6en um die Welt“
- Konzept muss hinsichtlich praktischer Durchführung im Detail getestet und angepasst werden
- Nach der Detaillklärung erfolgt die Einrichtung der Stationen auf dem Märchenpfad



Planung	Umsetzung	Aktivierung
		Ab Spätsommer 2023

87



GEROLSTEINER LAND
Gerolstein | Hilleshcim | Obere Kyll

PROJEKTE IN UMSETZUNG

- Wander(S)pass für Kids -

- Der Wanderpass informiert Familien über familienfreundliche Wanderwege im Gerolsteiner Land und soll Kindern Spaß am Wandern verschaffen
- auf den Wegen finden die Kinder Stempelstationen in Form von Holzboxen, mit denen Sie die Wege in ihrem Wanderpass abstempeln können
- Nach der Stempeljagd erhalten die Kinder zur Belohnung individuelle Preise in den Tourist-Informationen

Aktueller Status

- Konzept komplett ausgearbeitet bereit zur Veröffentlichung
- Stempelboxen wurden von Euweco angefertigt
- Der Wanderpass ist gedruckt und liegt in den Tourist-Informationen bereit
- Preise für die Kinder wurden bestellt und liegen in den TIs bereit
- Es fehlt nur noch die Anbringung der Holzboxen auf den Wanderwegen



Planung	Umsetzung	Aktivierung
		Ab Oktober 2023

88

PROJEKTE IN UMSETZUNG

- Krimi Angebote: Detektiv-Trail Hillesheim -

- Erweiterung des Krimiangebotes auf die Zielgruppe Familien und Kinder
- Detektiv-Trail: spielerische Entdeckung der Stadt Hillesheim mit 9 Rätselposten und Schatz
- Ziel der „Reise“ ist Kriminalhaus - Wertschöpfung in der Gastronomie schaffen



Aktueller Status

- Detektiv-Trail wurde getestet und ist Ende Mai 2023 in Betrieb gegangen
- Eine Begleitbroschüre als Printversion wird beim Verkauf ausgegeben
- Ab September 2023 ist der Trail auch digital und in Niederländisch einsatzbereit

Planung	Umsetzung	Aktivierung
		Seit Ende Mai 2023

89

PROJEKTE IN UMSETZUNG

- Krimi Angebote : weitere Angebote -

- Kinder-Krimi-Touren: Erarbeitung des Programmes durch erfahrene Krimiführerinnen

Planung	Umsetzung	Aktivierung
		Ab September 2023

- Krimiführung in Gerolstein: Thema flächendeckender in der Region ausweiten; weitere Krimiführungen konzipiert durch die Gästeführerinnen

Planung	Umsetzung	Aktivierung
		Frühjahr 2024

90



PROJEKTE IN UMSETZUNG - Radstrecken Gerolsteiner Land -

- Radwege/-führung überprüfen und digitalisieren
- Verbesserung der Beschilderung und Radinfrastruktur
- Ausarbeitung von Neuen Rundtouren und Angebote für Familien und eBike-Fahrer

Aktueller Status

- Fokus auf die Zielgruppe eBike-Fahrer
- 3 Rundtouren wurden ausgearbeitet (Bolsdorf, Gerolstein, Jünkerath)
- Einbeziehen von Sehenswürdigkeiten und Gastrobetrieben

Planung	Umsetzung	Aktivierung
	Bis 12/2023	März 2024

91



PROJEKTE IN UMSETZUNG - Betriebliche Fortbildung -

- Weiterbildung zu arbeitsrelevanten Themen
- kontinuierlichen Fortbildung jedes Mitarbeiters auf dem rheinland-pfälzischem eLearning-Portalen
- Zusätzlich Einzelfortbildungsmaßnahmen zu unterschiedlichen Themen

Aktueller Status

- Kontinuierliche Fortsetzung auf Grundlagen von Notwendigkeit und Verfügbarkeit
- Aktuelle Themenschwerpunkte: Online-Marketing und Digitalisierung

Planung	Umsetzung	Aktivierung
		Fortlaufend aktiv!

92



PROJEKTE IN UMSETZUNG

- Digitalisierung: Messung des Digitalisierungsgrades -

- Beteiligung an zwei Studien/Befragungen zur Statusermittlung des touristischen Digitalisierungsgrades im Gerolsteiner Land
 - DMO DigitalMonitor der Agentur BTE – Tourismus- und Regionalberatung: Beantwortung von sechs Befragungsmodulen
 - Selbstcheck zur Digitalisierung vom NRW Tourismus e.V & der Fachhochschule Westküste

Aktueller Status

- Warten auf das Auswertungsergebnis des DMO DigitalMonitors für die Gesamtregion der Eifel
- Digital-Selbstcheck des NRW Tourismus ⇒ Verzerrung der Ergebnisse da noch keine ausreichende digitale Infrastruktur im Gerolsteiner Land vorhanden ist
 - ➔ Der Entwicklungstrend mit durchschnittlich 6 Punkten auf einer Werteskala 1-10 ist situationsbedingt gut!

Planung	Umsetzung	Aktivierung
		Fortlaufend aktiv!

93



PROJEKTE IN UMSETZUNG

- Digitalisierung: Open-Data-Richtlinien -

- Anpassung der digitalen Bilder und Texte der Touristik GmbH an die Open-Data-Richtlinien
- Daten der Gastgeber- und Infrastrukturbetriebe im Informationssystem Deskline sukzessive anpassen
- Beratung und Unterstützung der Partnerbetriebe in dem Reformprozess

Aktueller Status

- Neuorganisation der touristischen Bilddatenbank
- Sammlung und Einarbeitung neuer, saisonaler Fotoaufnahmen mit neuem Fotografen
- Der Anpassungsprozess für die Daten der Partnerbetriebe gestaltet sich langsam, da bisher eine geringe Rückmeldung erfolgte und die Pflege sehr zeitaufwendig ist

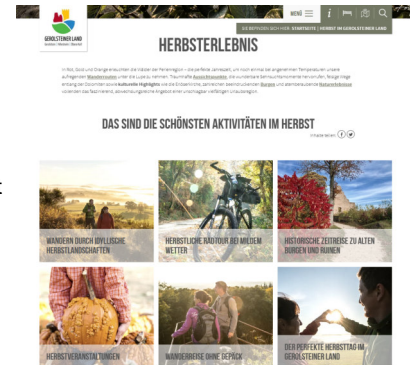
Planung	Umsetzung	Aktivierung
		Sommer 2024

94

PROJEKTE IN UMSETZUNG

- Jahreszeiten-Kampagne (Landingpages) -

- Landingpages sind spezielle Webseiten, die entwickelt wurden, um Besucher gezielt zu einer Aktion zu führen, wie z.B. Buchen einer Reise, indem sie relevante Informationen und Anreize präsentieren
- Anlegen von sog. Landingpages auf der Webseite www.gerolsteiner-land.de zu den vier Jahreszeiten Frühling, Sommer, Herbst und Winter
- Die Landingpages informieren über die schönsten Aktivitäten und Ausflugsziele zu der jeweiligen Jahreszeit
- Ansprechendes Layout mit an die Jahreszeit angepasstem Bildmaterial



Aktueller Status

- Die Landingpages Frühling, Sommer und Herbst sind vollständig dreisprachig fertiggestellt; an der Winter-Seite wird derzeit noch gearbeitet
- Die Veröffentlichung kann mit Fertigstellung beginnen

Planung	Umsetzung	Aktivierung

95

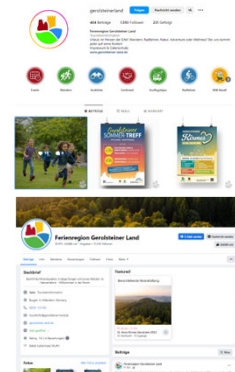
PROJEKTE IN UMSETZUNG

- Social Media -

- Neustrukturierte Bespielung von Instagram und Facebook seit Januar 2023
- Ein Redaktionsplan mit konkreten Themenbeiträgen wurde für das ganze Jahr geplant und wird stetig umgesetzt und erweitert
- Durchführung und Festhalten der monatlichen Analyse aller Kanäle

Aktueller Status

- Verbesserung in der Planung und Ausspielung der Marketinginhalte
- Interaktionsrate erhöht und Traffic auf allen Online-Kanälen gesteigert
- Fortlaufender Ausbau des inhaltlichen Zusammenspiels von Social-Media-Kanälen und weiteren Online-Medien



Planung	Umsetzung	Aktivierung
		Fortlaufend aktiv

96

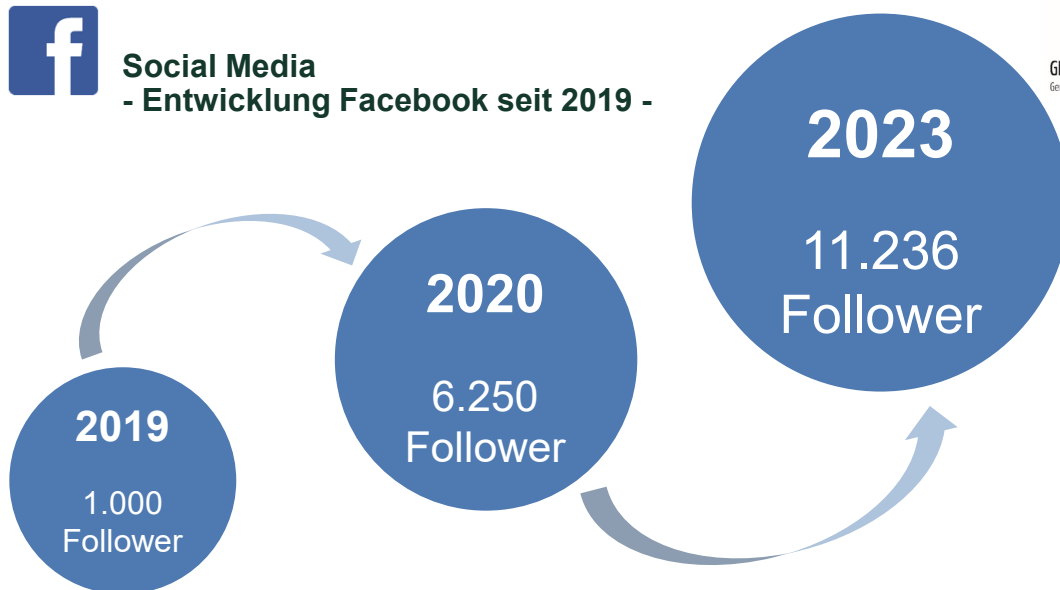
REDAKTIONSPLAN 2023

- Im Jahr 2023 hat sich ein Social Media Team gebildet
- Das Team hat an zwei professionelle Social-Media Schulungen teilgenommen, um Input über den Algorithmus, Statistiken, und Postings zu erhalten
- Es wurde ein detaillierter Redaktionsplan erarbeitet, an dem sich das Team orientiert
 - Es wird vermehrt auf Interaktion geachtet
 - Eine detaillierte Auswertung ist durch den Redaktionsplan gesichert
- Ziel ist die Steigerung der Reichweite unserer Accounts
- Beim Posting werden Besonderheiten mit eingebaut wie Quiztage oder „Local Specials“, um unsere Region und die Produzenten hervorzuheben
- Besonders gut kommen Beitragsreihen an! z.B. wird über 2-3 Monate jeden Montag ein Sommerausflugstipp gepostet, in der Winterzeit wird jeden Donnerstag ein Schlecht-Wetter-Tipp gepostet usw.
- Es wird für die Social-Media-Kanäle jeden Monat eine Auswertung gemacht!

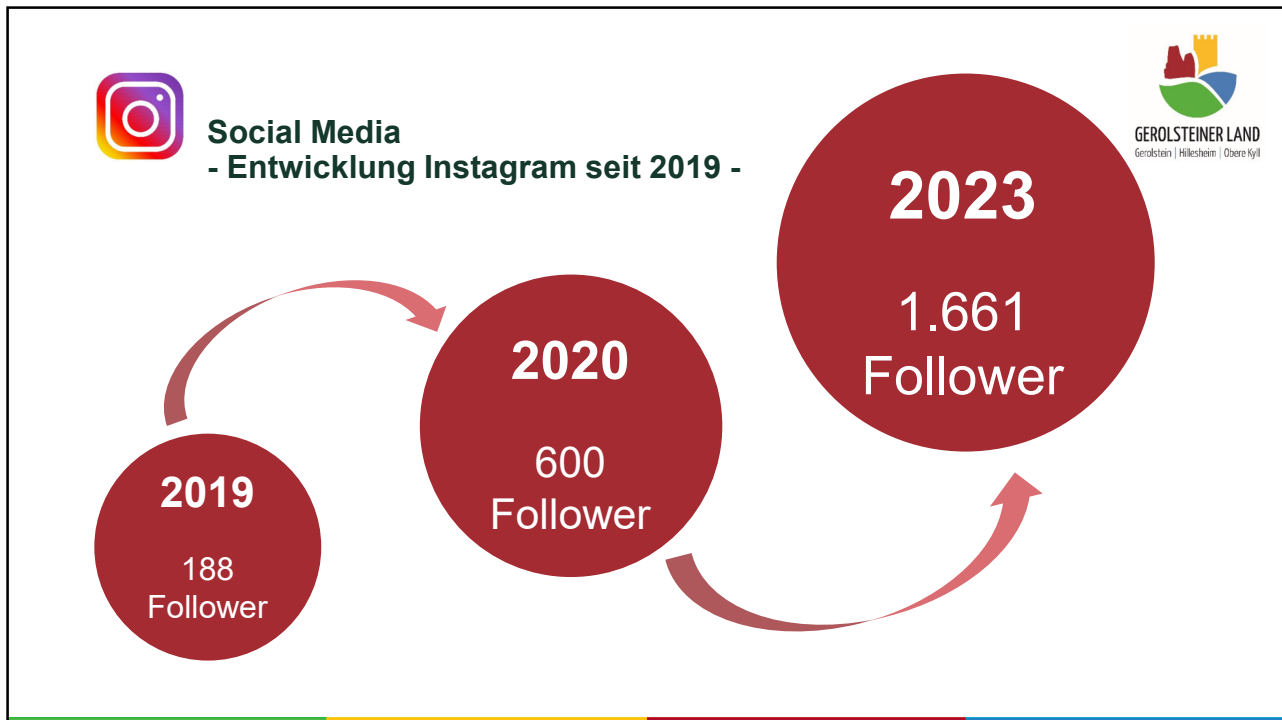
97



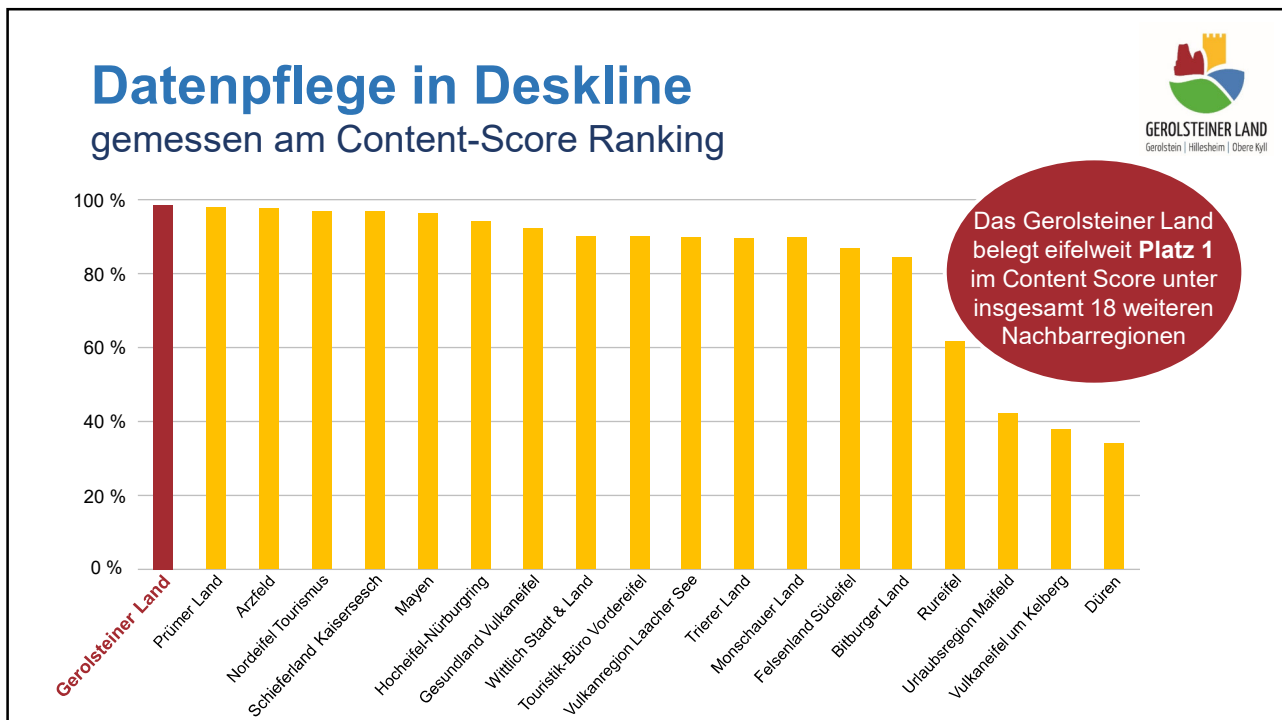
Social Media - Entwicklung Facebook seit 2019 -



98



99



100



GEROLSTEINER LAND
Gerolstein | Hillesheim | Obere Kyll



MITTEILUNGSBLATT

die familienfreundliche Urlaubsregion

Unser Ausflugstipp: Entdecke die Krimihauptstadt Hillesheim mit dem neuen Detektiv-Trail!

Der Detektiv-Trail – neue Rätselroute für Familien, Vereine und Schulklassen mit Detektiv-Gesch!

Schatzsuche verbindet Rätsel lösen, Code berechnen und sich seinen Sofortpreis sichern – Dabei erfahren die Schatzsucher viel Wissenswertes über die Region und das Städtchen Hillesheim.

Die Schatzsuche beginnt zentral an der Touristik-Information Hillesheim, wo die Teilnehmenden das erste Rätsel lösen. Anschließend gilt es, den beschriebenen Spuren- und Wegbeschreibungen zu folgen. Die Detektive kommen dabei immer wieder an Rätselposten vorbei, wo weitere Rätsel warten, die durch verschiedene Hinweise an diesem Ort gelöst werden können. Ein Start ist jederzeit und ohne Voranmeldung möglich, der Detektiv-Trail ist also auch für spontane Spurensammler geeignet.

Am Ende der Route wartet in der Buchhandlung Leischner eine Schatztruhe. Dort angekommen beschreiben die Detektive einen Lösungsweg, welcher aus den Lösungen der einzelnen Rätsel besteht. Ist der Code richtig, lässt sich die Schatztruhe öffnen und die Detektive dürfen einen Sofortpreis auswählen. Der Preis ist in die Buchhandlung Leischner (Am Markt 7) Montag – Freitag von 10 – 13 Uhr und 14 – 18 Uhr und Samstag von 10 – 13 Uhr erhältlich.

Der Detektiv-Trail kann für viele unterschiedliche Schatzsucher angepasst werden, welche Nachschubspuren in der Touristik-Information Hillesheim für Ort erhaschen können.




Tipp für Familien mit Kids!



- Die Veranstaltungstipps im Mitteilungsblatt werden 1x die Woche veröffentlicht
- Neben den Veranstaltungen unserer Ferienregion (für eine Woche) findet man dort noch Wandertipps, Ausflugstipps, Infos zu Besichtigungen sowie Neuigkeiten aus der Region
- Die Veranstaltungstipps werden ebenfalls noch an Redaktion Gerolstein und Eifelmosel Zeitung geschickt

Touristik GmbH Gerolsteiner Land
Telefon: 06591 13 3300
touristik@gerolsteiner-land.de
www.gerolsteiner-land.de

Öffnungszeiten:
Mo – Fr: 09.00 – 16.30 Uhr
Sa: 09.00 – 13.00 Uhr

  Weitere kulturelle Informationen in der Gerolsteiner Land App

 **Gerolsteiner Land**
Gerolstein | Hillesheim | Obere Kyll

101



GEROLSTEINER LAND
Gerolstein | Hillesheim | Obere Kyll



MORGENBLATT

die familienfreundliche Urlaubsregion

MORGENBLATT
Wochenz 24.07. – 30.07.2023

Sehr geehrte Gäste/ liebe Urlauber
Herzlich Willkommen in der Ferienregion Gerolsteiner Land!

Die schönste Zeit des Jahres, Ihr Urlaub, hat begonnen. Damit Sie einen erlebnis- und abwechslungsreichen Urlaub verbringen können, geben wir Ihnen mit diesem Morgenblatt einige Tipps und Anregungen. Sie finden hier Ausflugs- und Wandertipps, sowie den Veranstaltungskalender der aktuellen Woche und weitere interessante Neuigkeiten.

Gerne können Sie uns auch an einem unserer drei Standorte in der Region besuchen:

Touristik GmbH Gerolsteiner Land Burgstraße 6 54576 Hillesheim touristik@gerolsteiner-land.de Touristik-Information Gerolstein Bahnhofstraße 4 54568 Gerolstein Tel.: 06591 13 3100	Touristik-Information Hillesheim Am Markt 1 54576 Hillesheim Tel.: 06591 13 3300	Touristik-Information Stadthyll Burgberg 22 54688 Stadthyll Tel.: 06591 13 3200
--	---	--

Öffnungszeiten: Montag – Freitag: 09.00 – 16.30 Uhr,
Samstag: 09.00 – 13.00 Uhr

Wettervorhersage für Gerolstein

MO 24.07.  22° / 11° bewölkt, leicht regnig	DI 25.07.  17° / 11° bewölkt	MI 26.07.  19° / 12° bewölkt	DO 27.07.  19° / 12° bewölkt	FR 28.07.  22° / 13° bewölkt	SA 29.07.  21° / 14° bewölkt	SO 30.07.  22° / 14° bewölkt
--	---	---	---	---	---	---

Die Angaben können abweichen. Stand: Freitag, 21.07.2023 www.wetter.com

Wir wünschen Ihnen einen erholsamen und unvergesslichen Aufenthalt und viel Spaß in der Ferienregion Gerolsteiner Land.

www.gerolsteiner-land.de

- Das Morgenblatt ist ein Newsletter welcher an unsere Gastgeber verschickt wird
- Verschickt wird der Newsletter jeden Freitag. Inhaltlich findet man alles für eine Woche von Montag – Sonntag
- Im Verteiler sind über 160 Gastgeber der Ferienregion Gerolsteiner Land sowie darüber hinaus (Anfragen von Gastgebern aus Nachbarregionen)
- Der Newsletter soll an alle Gäste weitergegeben werden. Dazu wurde ein QR Code erstellt der gescannt werden kann. Somit wird man automatisch auf das aktuelle Morgenblatt weitergeleitet
- Im Morgenblatt findet man Veranstaltungen für eine Woche, Wandertipps, Ausflugstipps, Wettervorhersage, Neuigkeiten uvm.

102



PROJEKTE IN UMSETZUNG

- Lokale Produzenten und Produkte -

- Zusammenarbeit, Unterstützung und Netzwerk der lokalen Produzenten & Schaffenden ausbauen
- Erweiterung der Shop-Artikel in den Tourist-Informationen
- Vorstellung der regionalen Produzenten auf der Webseite und auf den Social-Media-Kanälen
- Ziel → aktives und kreatives Cross-Marketing

Aktueller Status

- Im zweimonatigen Rhythmus Vorstellung eines regionalen Produzenten unter #GeroRegional
- Sukzessiver Ausbau der touristischen Angebotspalette in Zusammenarbeit mit den regionalen Vermarktern
- Synergieeffekte nutzen

Planung	Umsetzung	Aktivierung
		Fortlaufend aktiv

103

Regionales aus dem Gerolsteiner Land

Lokale Produkte und Produzenten



Gerolsteiner Brunnen

Vulkanring, 54568 Gerolstein

Wirfttaler Craftbeer

Mühlenweg 6, 54589 Schönfeld

Wein.gut.Suhns

Oberbettinger Straße, 4, 54578 Basberg

Historische Wassermühle Birgel

Mühlenstraße 1, 54587 Birgel

Gin Manufaktur Blum

Bergfelderhof 1, 54576 Niederbettingen



Gröner Hof – Eifler Hofkäserei und Schlachtbetrieb

Im Mühlenweg 3, 54578 Loogh

Hofkäserei Bauer

Rabenberger Höfe 2, 54584 Jünkerath

Imkerei Körsten

Heltenbergstraße 2, 54570 Neroth

Imkerei Heinen

Sonnenley 6, 54570 Densborn



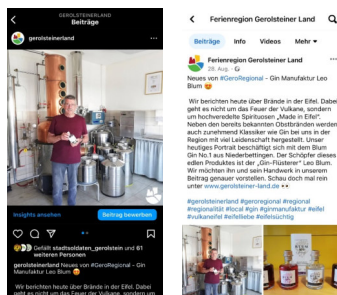
104

#geroregional

Lokale Produkte und Produzenten



Unter dem Hashtag **#geroregional** veröffentlicht die Touristik GmbH Gerolsteiner Land auf den Social-Media-Kanälen Facebook und Instagram in regelmäßigen Abständen Beiträge zu ausgewählten lokalen Produzenten oder interessanten Persönlichkeiten aus der Region. Die Artikel werden in der langen Version ebenfalls im Verbandsgemeinde Blättchen und im Morgenblatt veröffentlicht. Zu diesem Zweck werden im Vorhinein ausführliche Interviews mit den Produzenten geführt.



105

PROJEKTE IN UMSETZUNG

- Beschilderung der Wanderwege im Gerolsteiner Land -

- Beschilderungssystem auf Wanderwegen an die eifelweiten Standards anpassen
- Es werden neue Themen-/Spazierwege konzipiert und umgesetzt
- Klärung der Pflege und Infrastrukturen an Wander- und Spazierwegen

Aktueller Status

- Anpassung Beschilderungssystem in den Ortsgemeinden Oberbettingen, Nohn und Esch
- „Nohner Vier Elementpfade“ konzipiert
 - 2 x 12km Themenrundwege in Nohn zu dem Thema Entstehung der Eifellandschaft durch den Einfluss der vier Elemente

Planung	Umsetzung	Aktivierung
	Bis 10/2023	Oktober 2023



106

Wanderwege rund um Müllernborn



Mühlsteinweg

Der Mühlsteinweg führt vom Naturpark, an einem Teich, vorbei am Müllernborn und führt über den Müllernborn. Der Weg ist 12,6 km lang und führt über den Müllernborn. Der Weg ist 12,6 km lang und führt über den Müllernborn.

Quellenweg

Der Quellenweg führt vom Naturpark, an einem Teich, vorbei am Müllernborn und führt über den Müllernborn. Der Weg ist 12,6 km lang und führt über den Müllernborn.

Vulkaneifel

Müllernborn

Der Müllernborn ist ein Naturpark, an einem Teich, vorbei am Müllernborn und führt über den Müllernborn. Der Weg ist 12,6 km lang und führt über den Müllernborn.

Heyer-Kapelle	4,6km
Kalkofen	8,8km
Nöhner Mühle	9,9km
Wasser Weiten Weihrauch	11,5km

Arensberg	1,2km
Sieges-Eiche	4,7km
XXL-Bank/Eifelblick	8,5km
Vulkan-Panorama-Wanderweg	11,6km

107

Einzigartiger Fund eines urzeitlichen Reptils

Wolfskaul

Im Jahr 1988 wurden Reste eines Urzeitreptils in der Gegend von Wolfskaul gefunden. Das Reptil war ein Urzeitreptil, das vor ca. 200 Millionen Jahren lebte. Es war ein Urzeitreptil, das vor ca. 200 Millionen Jahren lebte.

Das Reptil war ein Urzeitreptil, das vor ca. 200 Millionen Jahren lebte. Es war ein Urzeitreptil, das vor ca. 200 Millionen Jahren lebte.

Das Reptil war ein Urzeitreptil, das vor ca. 200 Millionen Jahren lebte. Es war ein Urzeitreptil, das vor ca. 200 Millionen Jahren lebte.

Vulkaneifel




108



DER GEO-FÜHRER FÜR KIDS
BETTIE AUS DEM STEIN

Wir möchten Dich auf eine spannende Zeitreise in die Erdgeschichte einladen...

Hast Du Dich schon mal gefragt, was unter Deinen Füßen im Boden verborgen ist? Vielleicht hast Du schon mal schöne Steine mit besonderen Farben oder Formen im Erdboden gefunden und Dich gefragt, wie die dort hingekommen sind.

An bekanntesten sind wohl die Knochenreste von Dinosauriern. Der T-Rex ist weltberühmt und viele Kinder kennen ihn. Hier bei uns in der Vulkanwelt haben wir unser eigenes Ur-Reptil mit dem Spitznamen **"BETTIE"**. Bettie ist zwar kein Dino, aber dafür ist sie sehr selten und ein ganz besonderes urzeitliches Tier!

Mach Dich auf die Spurensuche und lerne, Bettie und ihre Lebenswelt ein bisschen kennen.



WER ODER WAS WAR BETTIE?

STAMMDES KÖRPER
ALLESPRESSER
KROKODILÄHNLICHES AUSSEHEN
50-60 CM HOCH
LANDELEBESWESSEN

Anhand der Knochenreste, die man gefunden hat, kann man zum Beispiel feststellen, wie groß Bettie war und welchen Lebensweisen aus unserer heutigen Zeit sie ähnlich ist. So wissen wir, dass Bettie etwa 50-60 cm lang war und dass sie ein bisschen wie ein kleines Krokodil aussah, auch wenn sie keines war. Ihr Körper war stämmig und tonnenförmig.

Bettie lebte auf dem Land und war wohl ein Allesfresser und hat Pflanzen und kleinere Tiere gefressen.



GEHEIMNISSE IM BODEN ...

Was wissen wir eigentlich über die Dinge im Erdboden?

Wer schon mal selbst mit einer Schaufel gegraben hat, weiß, dass man mal lockere Erde aber auch feste Steine im Boden findet. Dieses Gesteinselement liegt in vielen Schichten übereinander. Du kannst Dir das vorstellen wie ein lockeres belegtes Brötchen, das mehrfach mit vielen unterschiedlichen Schichten aus Käse, Butter und anderen Dingen belegt ist.

Meistens kann man sagen, je tiefer Du grabst, umso älter sind die Gesteine, die Du im Erdboden findest. Somit kannst Du ungefähr das Alter Deiner Funde bestimmen.



WAS SIND EIGENTLICH FOSSILIEN?

Wenn Du zum Beispiel etwas über Dinosauren liest, kommst Du häufig dem Wort **FOSSILIEN** vor. Das sind versteinerte Überreste von Tieren oder Pflanzen, die vor langer, langer Zeit gelebt haben. Dazu gehören zum Beispiel Knochen von Dinosauriern oder Abdrücke von Pflanzen.

Im Fall von Bettie hat man tief im Boden im Gestein einige Knochenreste gefunden, die **ETWA 250 MILLIIONEN JAHRE** alt sind.



WO & WIE LEBTE BETTIE?

Die Wissenschaftler sagen, dass Bettie zu einer eigenen Tierart gehörte. Das waren die sog. **RYNCHOSAURIER**, die heute ausgestorben sind.

Betties wissenschaftlicher Name lautet: **ERYLOSIAURUS TRIANDICUS**.

Die gefundenen Knochenreste dieser Art sind so selten, dass sie weltweit bisher nur in der Eifel gefunden wurden.

Die Erdschicht, in der die Knochenreste von Bettie gefunden wurden, besteht aus rot-braunem **SANDSTEIN**. Sie verrät uns mit ihren Bestandteilen auch etwas über die Lebensbedingungen **VOR 250 MIO. JAHREN**.

Zu dieser Zeit gab es hier vor Ort heiße und trockene **WÄSTEN**. Natürlich gab es auch **GRÄSEN** und Flüsse, wo Pflanzen wuchsen und Tiere leben konnten. Bettie hat vermutlich an Tümpeln oder an Stellen der Flüsse gelebt, an denen das Wasser nur langsam geflossen ist.



GEROLSTEINER LAND
Gerolstein | Hillesheim | Obere Kyll

109

5 JAHRESPLAN

- Projekte inkl. Planungsphase -

2023	2024	2025	2026	2027
Wasserspielfeld		Aufenthaltsqualität: Städte/Orte		
Kugelbahn				
Natur-Parcours				
Gästebetrieb		Tourist-Information/Organisation		
Gästecard		Neue Konzepte Hotellerie & Gastronomie		
Optimierung POI				
Erlebnisswelt Feuer & Wasser				
Wandern: Spazierwege, Beschilderung, Ranger				
Rad: Optimierung Radinfrastruktur, regionale Routen				

Fokus Projekte mit hoher Priorität

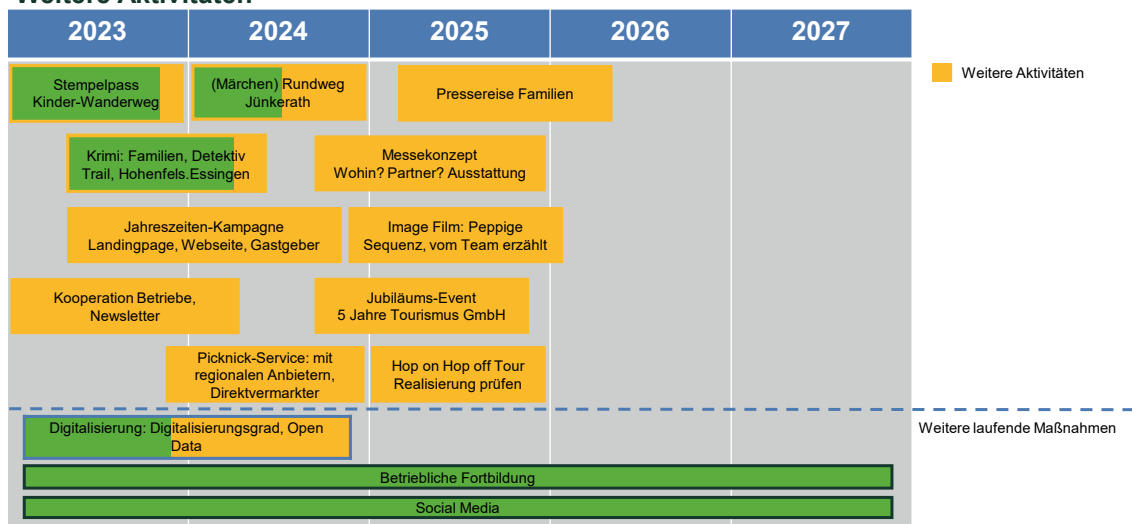
Fokus Projekte mit mittlerer Priorität



GEROLSTEINER LAND
Gerolstein | Hillesheim | Obere Kyll

110

5 JAHRESPLAN - Weitere Aktivitäten -



111

VG-Rat – 12.10.2023

5. Umsetzung Tourismuskonzept – Eckpunktvorstellung/Konzeptverabschiedung

Beschlussvorschlag:

Das Umsetzungskonzept zum touristischen Masterplan wird vom Verbandsgemeinderat zustimmend zur Kenntnis genommen. Der Verbandsgemeinderat beschließt den touristischen Masterplan einschl. Umsetzungskonzeption und beauftragt die Touristik GmbH Gerolsteiner Land mit der Realisierung.

112

112

6. Satzung der VG Gerolstein über die Erhebung eines Gästebeitrages

- Der Haupt- und Finanzausschuss der VG Gerolstein hat sich in den letzten Monaten sehr intensiv mit diesem Thema beschäftigt.
- Am 04.05. und 27.07.2023 wurde der Entwurf der Satzung vorberaten
- Heute soll im Verbandsgemeinderat der beigefügte Entwurf der Satzung final beschlossen werden.
- Einige grundsätzliche Punkte möchten wir heute nochmals darstellen und erörtern:
- Der Gästebeitrag kann für die Herstellung, den Betrieb und die Unterhaltung von touristischen Einrichtungen und Veranstaltungen durch Städte, Ortsgemeinden und die VG erhoben werden.
- In der VG Gerolstein erheben aktuell folgende Gemeinden einen Gästebeitrag:
 - Stadt Hillesheim – 1,50 € / Übernachtung (Ertrag: 2022: ca. 13.000 €)
 - OG Stadtkyll – 0,75 € / Übernachtung (Ertrag 2022: 150.000 € - Campingplatz Landal geschlossen!)
- Daneben wird durch den Tourismusverein Vulkaneifel im Bereich der ehem. VG Gerolstein eine freiwillige Abgabe i. H. v. 1,50 € erhoben (Ertrag: ca. 65.000 €)
- Grundlage für den Satzungsentwurf ist das Muster des GStB.

113

113

6. Satzung der VG Gerolstein über die Erhebung eines Gästebeitrags

Beitragsmaßstab und Höhe des Gästebeitrages:

- Für die Kalkulation des Gästebeitrages legen wir folgende Annahmen zu Grunde legen:

Kosten	Zu berücksichtigende Kosten	Einwohnervorteil	Berücksichtigung Kalkulation
Touristik GmbH – Verlustausgleich – anteilig ohne Werbung, ET, pp.	400.000 €	25 %	300.000 €
Maßnahmen Tourismuskonzept	300.000 €	25 %	225.000 €
Verluste Hallenbäder und Freibad	500.000 €	75 %	125.000 €
Summe			650.000 €

- Bei Berücksichtigung eines Deckungsgrades von 100 % und 450.000 Übernachtungen könnte von der VG ein Beitragssatz von bis zu 1,50 € / Übernachtung festgelegt werden.
- Angedacht ist derzeit ein Beitragssatz von 0,75 € / Übernachtung x 400.000 beitragspflichtigen Übernachtungen = 300.000 €.

114

114

6. Satzung der VG Gerolstein über die Erhebung eines Gästebeitrags

Antrag Bündnis 90 / Die Grünen vom 09.10.2023:



Allgemein führen weitere Ausnahme- und Befreiungstatbestände zu einem höheren Verwaltungsaufwand in den Betrieben und zu unterschiedlichen Regelungen in der VG, der OG Stadtkyll und Stadt Hillesheim ! Aus diesem Grund haben wir uns in den bisherigen Beratungen für eine „einfache“ Satzung mit klaren Regelungen und wenigen Ausnahmen entschieden, die auch mit der OG Stadtkyll, Stadt Hillesheim und dem Tourismusverein Vulkaneifel besprochen sind.

Vom Gästebeitrag befreit werden sollen lt. Antrag
Gäste in Jugendherbergen, Behinderte u. Begleitpersonen, Monteure, Tagungsteilnehmer.

Vorschläge der Verwaltung hierzu:

Die Begriffe Monteure und Tagungsteilnehmer können zum Begriff „Geschäftsreisende“ in die Satzung übernommen werden.

Eine generelle Befreiung von Personen, die in Jugendherbergen übernachten, lässt sich gegenüber anderen Beherbergungsbetrieben aus Sicht der Verwaltung nicht rechtfertigen.

Aus Sicht der Verwaltung ist es nicht gerechtfertigt, diese Gruppe anders zu behandeln, wie den normalen Gast, weil u.a. die touristische Infrastruktur auch für Menschen mit Beeinträchtigungen nutzbar ist, bzw. nutzbar gemacht werden soll. Falls diese Befreiung gewünscht wäre, müssten auch ein Grad der Behinderung und Details zu „Begleitpersonen“ (nur eine oder alle) etc. beschlossen werden.

Antragsgegenstand:

Der Gästebeitrag beträgt pro beitragspflichtige Person und Übernachtung

- | | |
|---|--------|
| a) ab dem vollendeten 16. Lebensjahr: | 0,75 € |
| b) vom vollendeten 6. bis zum vollendeten 16. Lebensjahr: | 0,37 € |

Aus folgenden Gründen schlägt die Verwaltung vor, am aktuellen Entwurf festzuhalten:

- Gerade für diese Altersgruppe wird im Rahmen des touristischen Masterplanes sehr viel getan und neu gestaltet.
- Gemeinden, die im Antrag genannt sind, erheben einem Gästebeitrag von 1,50 € bis 2,20 €. 50 % davon sind 0,75 € bis 1,10 €.
- Die Ersparnis würde bei einer Woche Urlaub mit einer vierköpfigen Familie lediglich bei insgesamt 5,18 € (0,37 € x 2 Kinder x 7 Übernachtungen) liegen, die aus Sicht der Verwaltung nicht relevant für die Urlaubsentscheidung sein werden.
- Da die OG Stadtkyll einer gleichlautenden Regelung wegen der vielen Familien im Landal Park nicht zustimmen kann / wird, hätten wir unterschiedliche Regelungen innerhalb der VG, die technisch mit höherem Aufwand als „Sonderlösung“ vorbereitet und betreut werden müssten.

117

117

VG-Rat – 12.10.2023

6. Satzung der VG Gerolstein über die Erhebung eines Gästebeitrages**Beschlussvorschlag zum Antrag von Bündnis 90 / Die Grünen:**

Die Begriffe Monteure und Tagungsteilnehmer werden zur Klarstellung des Begriffes „Geschäftsreisende“ in die Satzung übernommen oder nicht übernommen.

Einer generellen Befreiung von Personen, die in Jugendherbergen übernachten, wird nicht zugestimmt oder wird zugestimmt.

Einer generellen Befreiung von Menschen mit Beeinträchtigungen und deren Begleitpersonen wird nicht zugestimmt oder wird zugestimmt.

Einer Reduzierung des Gästebeitrages für Kinder und Jugendliche vom vollendeten 6. bis zum vollendeten 16. Lebensjahr um 50 % auf 0,37 € je Übernachtung wird nicht zugestimmt oder wird zugestimmt.

118

118

Beschlussvorschlag:

Entsprechend der Empfehlung des Haupt- und Finanzausschusses vom 27.07.2023 beschließt der Verbandsgemeinderat die Satzung über die Erhebung eines Gästebeitrages in der Verbandsgemeinde Gerolstein ab dem 01.01.2024 in der als Entwurf beigefügten Fassung mit folgender Ergänzung:

Die Begriffe Monteure und Tagungsteilnehmer werden zur Klarstellung des Begriffes „Geschäftsreisende“ in die Satzung übernommen.

Evtl. :

- Personen, die in Jugendherbergen übernachten, werden vom Gästebeitrag befreit
- Menschen mit Beeinträchtigungen und deren Begleitpersonen werden vom Gästebeitrag befreit
- Der Gästebeitrag für Kinder und Jugendliche vom vollendeten 6. bis zum vollendeten 16. Lebensjahr wird um 50 % auf 0,37 € je Übernachtung reduziert.

119

119

VG-Rat – 12.10.2023

7. Kommunales Investitionsprogramm Klima & Innovation (KIPKI)

- VG, Städte und Ortsgemeinden haben insgesamt 41 Maßnahmen gemeldet, die bewertet werden müssten;
- Eine vollumfängliche Prüfung / Kostenschätzung / Bewertung aller Maßnahmen ist nicht zu leisten.
- Wir schlagen daher folgende Vorgehensweise vor.
- Die Liste wurde gestern noch einmal aktualisiert und neu online gestellt.

Nicht förderfähige Maßnahmen:

- Insgesamt sehen wir 6 Maßnahmen, die nicht förderfähig sind
- Gründe:
 - nicht in der Positivliste des Landes enthalten
 - sind bereits im Haushalt veranschlagt gewesen oder befinden sich bereits in der Umsetzung
 - PV-Anlagen, die den Eigenverbrauch übersteigen

120

120

7. Kommunales Investitionsprogramm Klima und Innovation (KIPKI)

Maßnahmen der Priorität 3:

- 9 Maßnahmen.
- Die Einstufung in die Priorität 3 erfolgte, weil es sich um Maßnahmen
 - an Objekten handelt, welche nur einen geringen Energieverbrauch haben, da sie nicht regelmäßig genutzt werden.
 - der Klimaanpassung handelt, welche wir zunächst zurückstellen möchten, da wir dieses Förderprogramm zur Umsetzung von Klimaschutzmaßnahmen nutzen möchten, welche auch die laufenden Aufwendungen der Kommunen durch Einsparungen verringern.

Maßnahmen der Priorität 2:

- 6 Maßnahmen.
- Maßnahmen der Priorität 2 sollen überschlägig geprüft werden
- Es handelt sich teilweise um Großmaßnahmen mit Kosten von deutlich über 100.000 € je Projekt. Eine Umsetzung würde bei einem Budget von 450.000 € dazu führen, dass nur wenige Maßnahmen Berücksichtigung finden können.
- Die Maßnahmen der Priorität 2 in den Kindergärten Lissendorf, Stadtkyll und Densborn würden wir im ersten Schritt bewerten

121

121

7. Kommunales Investitionsprogramm Klima & Innovation (KIPKI)

Maßnahmen der Priorität 1:

- 20 Maßnahmen würden wir im ersten Schritt einer konkreten Betrachtung unterziehen und ermitteln, welche Kosten tatsächlich anfallen.
 - Es wären insgesamt 12 Ortsgemeinden und Städte neben der VG, die hiervon profitieren
 - Bei den Städten/Gemeinden handelt es sich um folgende gleichgelagerte Fälle:
 - Erneuerung von Flutlichtanlagen auf gemeindeeigenen Sportplätzen
 - Erwerb und Installation von Batteriespeichern in Einrichtungen der Gemeinden, die bereits über eine PV-Anlage verfügen
 - Anstrahlung von Denkmälern
 - Maßnahmen der VG sind folgende:
 - Erneuerung der Flutlichtanlage auf der Zentralen Sportanlage in Jünkerath
 - Erneuerung der Heizungsanlage an der Grundschule Birresborn mit Versorgung der Turnhalle und Kita
 - Solarthermieanlage auf dem Wintergarten am Hallenbad in Jünkerath
- Von den VG Maßnahmen profitieren alle 38 Kommunen, weil die Investitionen von 450.000 € nicht durch Eigenmittel/Kredite finanziert werden müssen und Einsparungen bei den laufenden Kosten erzielt werden.

122

122

7. Kommunales Investitionsprogramm Klima & Innovation (KIPKI)

Beschlussvorschlag:

Der Verbandsgemeinderat folgt der Empfehlung des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses und beschließt

- die 3 Maßnahmen der Verbandsgemeinde umsetzen;
- die vorgeschlagene Priorisierung der von den Städten/Ortsgemeinden gemeldeten Projekte und deren Zuordnung zu den jeweiligen Stufen entsprechend der beigefügten Anlage mitzutragen
- und die Verwaltung hierzu mit den weiteren Prüfungen und Kostenermittlungen zu beauftragen, um einen konkreten Vorschlag zu unterbreiten, welche Maßnahmen mit welchen Fördersummen Berücksichtigung finden sollen. Dies soll anhand der festgelegten Kriterien erfolgen.

123

123

8. Gigabitausbau Glasfaseranschlüsse FttB/H im Landkreis Vulkaneifel

- Ziel der Kommunen im LK Vulkaneifel ist es, alle Wohn- und Geschäftsgebäude mit einem Glasfaseranschluss FttB/H zu erschließen.
- Westconnect hat zugesichert, die Ortslagen bis 2026 im eigenwirtschaftlichen Ausbau zu erschließen.
- Ortsrandlagen und Außenbereiche sind bei diesem eigenwirtschaftlichen Ausbau nicht inbegriffen.
- Diese sollen nun im Rahmen einer Förderung durch Bund und Land und einem 10%-igen Eigenanteil der Kommunen erschlossen werden.
- Für den Zuschussantrag ist es erforderlich, dass die Ortsgemeinden diese Aufgabe an die VG übertragen und die VG einen öffentlich – rechtlichen Vertrag mit dem LK Vulkaneifel abschließt
- Der Vertragsentwurf wurde bereits vom Kreistag und den Verbandsgemeinderäten Daun und Kelberg beschlossen.
- Zum Vertragsentwurf wurde noch eine Zusatzvereinbarung verhandelt, nach der die OG'en kostenfrei nach Bekanntgabe der Ausschreibungsergebnisse aussteigen können.
- Die Eigenanteile können von den Ortsgemeinden bzw. von den Dritten (Anschlussnehmer u. Sponsoren) finanziert werden.

124

124

8. Gigabitausbau Glasfaseranschlüsse FttB/H im Landkreis Vulkaneifel

Beschlussvorschlag:

Der Verbandsgemeinderat stimmt dem öffentlich-rechtlichen Vertrag und der Zusatzerklärung über die Zusammenarbeit Gigabitausbau mit Glasfaseranschlüssen FttB/H zwischen dem Landkreis Vulkaneifel und den Verbandsgemeinden Daun, Gerolstein und Kelberg zu und beauftragt den Bürgermeister mit der Unterzeichnung.

125

125

9. Verzinsung Finanzmittelbestände in der Einheitskasse der VG

Allgemeines:

- Einheitskasse nach § 68 IV GemO: Die Kassen der Verbandsgemeinde, der Städte, der Ortsgemeinden und Zweckverbände bilden die Einheitskasse
- Die Finanzmittelbestände der 46 Einrichtungen differenzieren sehr erheblich:

Forderungen	Verbindlichkeiten
32,1 Mio. €	14,9 Mio. €
34 Einrichtungen	12 Einrichtungen
Höchste Forderung: ca. 5 Mio. €	Höchste Verbindlichkeit: 7,5 Mio. €

- Aktuell benötigt die VG grds. keine Liquiditätskredite zur Sicherstellung der Liquidität.
- Aktuell schwankt der Kassenbestand der Einheitskasse zwischen 12 und 19 Mio. €.
- VG entscheidet, wie die Finanzmittel verwaltet werden, wobei selbstverständlich ist, dass die Verbindlichkeiten zunächst durch die Forderungen finanziert werden.

126

126

9. Verzinsung Finanzmittelbestände in der Einheitskasse der VG

Allgemeines:

- Nach ständiger Rechtsprechung sind die Forderungen zu verzinsen und etwaige Kosten für die Finanzierung der Verbindlichkeiten von entsprechenden Einrichtungen zu tragen. Untereinander werden jedoch keine Erstattungsansprüche begründet.
- Wir beschäftigen uns mit diesem Thema erst ab 2023, da bis einschl. des Jahres 2022 keine Zinserträge zu erzielen, sondern Negativzinsen zu entrichten waren.
- Die Verzinsung der Finanzmittelbestände bzw. die Aufnahme von Liquiditätskrediten muss für die Verbandsgemeinde kostenneutral sein.
- Ausschließlich die eigenen Finanzmittelbestände werden mit den gleichen Regelungen verzinst, wie dies für die anderen Einrichtungen gilt.
- In den Regelungen haben wir auch bei negativen Finanzmittelbestand eine analoge Anwendung aufgenommen, gehen aber davon aus, dass diese Situation grds. nicht eintreten dürfte.
- Diese Regelung soll rückwirkend zum 01.01.2023 in Kraft treten.

127

127

9. Verzinsung Finanzmittelbestände in der Einheitskasse der VG

Erträge durch die Verzinsung der Finanzmittelbestände:

Entsprechend der aktuellen Zinslage können wir folgende Erträge durch die Verzinsung im Jahr erzielen:

	Anlage	Betrag	Zinssatz	Zinsen 2023
1	Sparkassenbrief	7.500.000 €	3,42	256.500,00 €
2	Kündigungsgeldkonto KSK	2.500.000 €	1,75	43.750,50 €
3	Tagesgeld Voba (Durchschnitt) (Stand 30.06.: 4,9 Mio. €)	2.500.000 €	1,35	33.750,00 €
Summe der Zinsen:				334.000,00 €

$$\text{Zinssatz} = \frac{\text{Summe der Zinserträge im HHJ}}{\text{Mittelwert der Forderungen der OG}} * 100$$

$$\text{Zinssatz} = \frac{334.000}{32.100.000} * 100$$

$$\text{Zinssatz} = 1,04 \%$$

128

128

9. Verzinsung Finanzmittelbestände in der Einheitskasse der VG

Der Haupt- und Finanzausschuss hat dem Verbandsgemeinderat empfohlen, die Regelungen gem. Sitzungsvorlage zu beschließen. Dies sind u. a. folgende Eckpunkte:

- Die Verzinsung erfolgt zum Jahresende auf Basis der tatsächlichen Finanzmittelbestände zum 31.03, 30.06, 30.09. und 31.12. des jeweiligen Jahres.
- Bei der Ermittlung des Zinsertrages werden die tatsächlich im Jahr erzielten Zinserträge berücksichtigt und ein Zinssatz aus der Summe der Mittelwerte der Forderungen ermittelt.
- Eine fiktive interne Verzinsung von Verbindlichkeiten erfolgt nicht.
- Sollte zur Sicherstellung der Liquidität der Verbandsgemeindekasse die Aufnahme von Liquiditätskrediten notwendig werden, tragen die Ortsgemeinden mit Verbindlichkeiten die hierfür anfallenden Zinsaufwendungen.

129

129

9. Verzinsung Finanzmittelbestände in der Einheitskasse der VG

Beschlussvorschlag:

Der Verbandsgemeinderat beschließt entsprechend der Empfehlung des Haupt- und Finanzausschusses vom 26.09.2023 die beigefügten Regelungen zur Verzinsung der Finanzmittelbestände in der Einheitskasse der VG Gerolstein.

130

130

10. I. Nachtrag zum Wirtschaftsplan 2023 der Verbandsgemeindewerke**Vermögensplan**

Die Investitionsausgaben erhöhen sich im Bereich der Wasserversorgung um 30.000 € und im Bereich der Abwasserbeseitigung um 415.000 €. Finanziert werden die Mehrausgaben von gesamt 445.000 € aus Eigenmitteln.

Erforderlich ist der Nachtrag aufgrund nachstehender Ausgaben bzw. Verpflichtungsermächtigungen:

Erläuterungen zu den Ausgaben	
1. Lissendorf, Burg- und Wiesentalstraße	105.000 €
2. Kerpen, Bachstraße	250.000 €
3. Reduzierung der Phosphoreinträge aus Kläranlagen	90.000 €
Erläuterungen zu den Verpflichtungsermächtigungen:	
1. Niederehe, Stroheicher Str., Auf dem Blitz und Im Kälchen	1.170.000 €
2. Kläranlage Lissingen – Erneuerung der Heizungsanlage	162.000 €
3. Erneuerung Transformatorenstation Hochbehälter Steffeln	90.000 €
4. Pritschenwagen für Wasser und Abwasser	143.000 €

131

131

10. I. Nachtrag zum Wirtschaftsplan 2023 der Verbandsgemeindewerke**Beschlussvorschlag:**

Auf Empfehlung des Werkausschusses aus der Sitzung vom 28.09.2023 stimmt der Verbandsgemeinderat dem vorliegenden Entwurf des 1. Nachtragswirtschaftsplanes für das Wirtschaftsjahr 2023 zu.

132

132



11. Anpassung & Vereinheitlichung der Entgelte für die Wasserversorgung

Ausgangslage:

Nach § 12 Abs. 1 Satz 2 des Gesetzes über den Zusammenschluss der Verbandsgemeinden Obere Kyll, Hillesheim und Gerolstein muss spätestens ab dem 01. Januar 2029 einheitliches Ortsrecht für die Wasserversorgung und die Abwasserbeseitigung gelten.

Warum eine Anpassung / Vereinheitlichung zum jetzigen Zeitpunkt?

Im Bereich Wasser werden zur Gewinnung, Förderung, Speicherung, Aufbereitung und Verteilung rd. 1.800.000 kwh Strom/jährlich benötigt.

Nach Vorliegen der Ergebnisse aus der Bündelausschreibung für Strom mit den immensen Teuerungen wurde zunächst ein **Jahresverlust von 834.000 €** für das Wirtschaftsjahr 2023 ermittelt.

Durch die **Strompreisbremse** mit Geltung bis zum 30.04.2024 verringert sich der prognostizierte **Jahresverlust für das Wirtschaftsjahr 2023 auf 524.000 €**.

Eine Anpassung der Entgelte ist somit unumgänglich.

133

133



11. Anpassung & Vereinheitlichung der Entgelte für die Wasserversorgung

Gleichzeitig mit dem Thema „Anpassung der Entgelte“ wurde auf der politischen Ebene auch eine „Zusammenführung / Vereinheitlichung der Entgelte“ zum jetzigen Zeitpunkt anhand von verschiedenen Berechnungsmodellen diskutiert.

Der Werkausschuss hat sich in der Sitzung am 29.06.2023 mehrheitlich dafür ausgesprochen, **die Tarifbereiche zusammenzufassen** und die Wasserpreise **zu vereinheitlichen**. Der Grundpreis wird zukünftig nach **Verbrauchsklassen**, statt dem bisherigen **Zählermodell** abgerechnet.

Warum eine Vereinheitlichung zum jetzigen Zeitpunkt anstatt Anpassung?

Der überwiegende Grund der Vereinheitlichung zum jetzigen Zeitpunkt ergibt sich aus der Tatsache, dass ansonsten die „**Schere noch weiter auseinandergeht**“. Würde nur **eine Anpassung der einzelnen Tarifbereiche** bei unverändertem Grundpreis erfolgen, ergibt sich nachstehendes Bild:

Tarifbereich	Derzeitiger Arbeitspreis	Grundpreis	Neuer Arbeitspreis
Gerolstein	1,24 €	30,00 €	1,38 €
Hillesheim	1,30 €	66,00 €	1,57 €
Obere Kyll	1,88 €	84,11 €	2,43 €

134

134

11. Anpassung & Vereinheitlichung der Entgelte für die Wasserversorgung

Was ändert sich durch Umstellung des Grundpreises?

Der bisherige Abrechnungsmodus bei der Grundgebühr wird vom „**Zählermodell**“ auf das Modell „**Grundpreis nach Verbrauchsklassen**“ umgestellt.

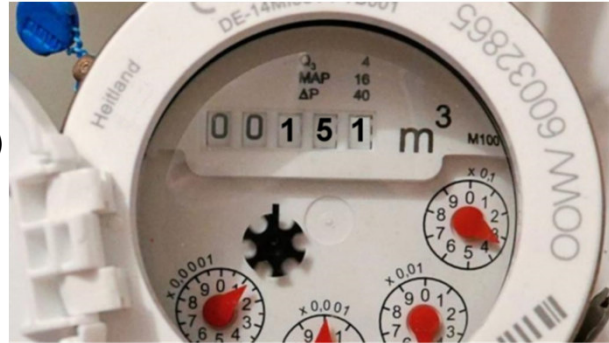
Unterschied:

Zählermodell:

= einheitlicher Grundpreis (bisherige Verfahrensweise)
= **nicht** abhängig vom tatsächlichen Verbrauch

Grundpreis nach Verbrauchsklassen:

= einheitlicher Grundpreis bis Verbrauch < 151 m³
= Grundpreis **erhöht sich** bei Verbrauch > 150 m³ gestaffelt



Von 13.496 Abnehmern sind rd. 11.000 der Verbrauchsklasse 1 zuzuordnen (= Grundpreis von 66,00 € = keine Änderung).

135

135

11. Anpassung & Vereinheitlichung der Entgelte für die Wasserversorgung

Künftiger einheitlicher Arbeitspreis:

Tarfbereich	Derzeitiger Arbeitspreis	Grundpreis	Neuer Arbeitspreis
Gerolstein	1,24 €	66,00 €	1,50 €
Hillesheim	1,30 €	66,00 €	1,50 €
Obere Kyll	1,88 €	66,00 €	1,50 €

Berechnungsbeispiele / Auswirkungen für 2, 3, 4 Personenhaushalte

Es wird eine Wasserabnahme von 35 m³/jährlich je Person angenommen.

Tarfbereich	Grundpreis netto / jährlich		Arbeitspreis netto / m ³		Mehr - / Minderbelastung Personenhaushalte		
	derzeit	künftig	derzeit	künftig	2	3	4
Obere Kyll	84,11 €	66,00 €	1,88 €	1,50 €	- 47,84 €	- 62,07 €	- 76,30 €
Hillesheim	66,00 €	66,00 €	1,30 €	1,50 €	+ 14,98 €	+ 22,47 €	+ 29,96 €
Gerolstein	30,00 €	66,00 €	1,24 €	1,50 €	+ 57,99 €	+ 67,74 €	+ 77,47 €

136

136

11. Anpassung & Vereinheitlichung der Entgelte für die Wasserversorgung

Wo stehen wir im Vergleich zu Nachbargemeinden nach Anpassung und Vereinheitlichung?

Versorger	Wasser- menge*	Grund- gebühr	WkB	Arbeitspreis je m³	Arbeitspreis gesamt	Gesamt
	m³	€	€	€	€	€
Wittlich-Land	140		59,50 €	1,39 €	194,60 €	254,10 €
Gerolstein	140	66,00 €		1,50 €	210,00 €	276,00 €
Cochem-Zell	140	99,00 €		1,39 €	194,60 €	293,60 €
Daun	140	79,90 €		1,84 €	257,60 €	337,50 €
Kelberg	140	75,00 €		2,10 €	294,00 €	369,00 €
Stadt Bitburg	140	100,00 €		1,95 €	273,00 €	373,00 €
Kommunale Netze Eifel	140	200,00 €		1,46 €	204,40 €	404,40 €
Bitburg-Land	140	200,00 €		1,46 €	204,40 €	404,40 €
Prüm	140	200,00 €		1,46 €	204,40 €	404,40 €

* Vergleich eines 4-Personenhaushalts. Es wird eine Wasserabnahme von 35 m³/jährlich je Person angenommen.

137

137

11. Anpassung & Vereinheitlichung der Entgelte für die Wasserversorgung

Beschlussvorschlag:

Der Verbandsgemeinderat beschließt entsprechend der Empfehlung des Werkausschusses:

1. rückwirkend zum 01.01.2023 die Vereinheitlichung / Anpassung der Entgelte für die Wasserversorgung.
2. die Zusätzlichen Vertragsbedingungen Wasserversorgung (ZVBWasser) der Verbandsgemeinde Gerolstein - Eigenbetrieb Verbandsgemeindewerke - einschließlich dem Preisblatt, in der Fassung des vorliegenden Entwurfs.
3. ein Groß-/Sonderabnehmer wird ab einer Jahresabnahmemenge > 50.000 m³ definiert. Die vertragliche Ausgestaltung obliegt der Beschlussfassung des Werkausschusses.
4. die derzeit bestehenden Verträge mit den Groß- und Sonderabnehmern bestehen fort.

138

138

12. I. Nachtragshaushalt der VG für das Haushaltsjahr 2023

- Die Änderung der Haushaltssatzung der VG Gerolstein ist einer Änderung des Wirtschaftsplanes der VG-Werke geschuldet.
- Wie im HuFA zuletzt dargelegt, sehen wir von Seiten der Verwaltung aktuell keine Notwendigkeit, einen Nachtrag für die VG im Haushaltsjahr 2023 zu verabschieden.
- Im Bereich der VG-Werke sind zur Finanzierung von zukünftigen Maßnahmen, welche in diesem Jahr noch ausgeschrieben und vergeben werden sollen, eine Kreditaufnahme notwendig.
- Daher soll im Nachtrag der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen der VG-Werke, die eine Kreditaufnahme notwendig machen, von bisher 622.000 € auf 2.187.000 € angepasst werden.
- Es handelt sich dabei um folgende Maßnahmen der VG-Werke:

○ Niederehe, Stroheicher Straße, u.a – Erneuerung Wasserleitung u. Kanal	1.170.000 €
○ Kläranlage Lissingen – Nachfinanzierung Erneuerung Heizungsanlage	162.000 €
○ Hochbehälter Steffeln – Erneuerung Trafostation	90.000 €
○ Beschaffung Pritschenwagen für Wasser u. Abwasser	143.000 €

139

139

12. I. Nachtragshaushalt der VG für das Haushaltsjahr 2023

Beschlussvorschlag:

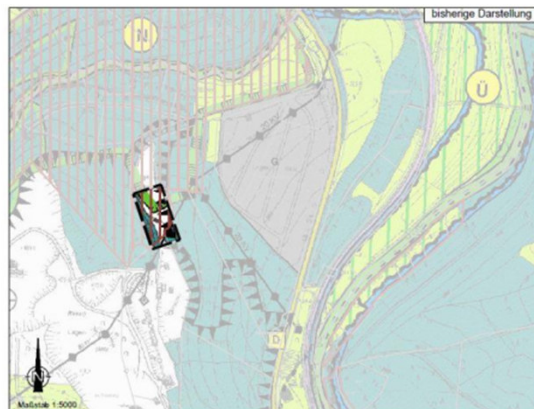
Der Verbandsgemeinderat folgt der Empfehlung des Werkausschusses und beschließt die I. Nachtragshaushaltssatzung der Verbandsgemeinde Gerolstein in der Fassung des vorgelegten Entwurfs.

140

140

VG-Rat – 12.10.2023

13. Erweiterung Gewerbegebiet „Auf dem Boden II“



141

141

VG-Rat – 12.10.2023

13. Erweiterung Gewerbegebiet „Auf dem Boden II“

Ord.-Nr.	Beteiligte TÖB	Datum der Anregung	Bedenken/Hinweise	Beschluss erforderlich
1	Amprion GmbH	02.05.2023	Nein	Nein
2	Bundesaufsichtsamt für Flugsicherung	05.06.2023	Nein	Nein
3	Bundesamt für Infrastruktur, Umweltschutz und Dienstleistungen der Bundeswehr	22.05.2023	Ja	Nein
4	Deutsche Bahn AG	04.05.2023	Ja	Nein
5	Deutsche Flug Sicherung GmbH	25.05.2023	Nein	Nein
6	Deutsche Telekom Technik GmbH	15.05.2023	Nein	Nein
7	Deutscher Wetter Dienst	05.06.2023	Nein	Nein
8	Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum – DLR Eifel	06.06.2023	Nein	Nein
9	Eisenbahn-Bundesamt	03.05.2023	Nein	Nein
10	Forstamt Gerolstein	10.05.2023	Ja	Ja
11	Generaldirektion Kulturelles Erbe, Erdgeschichte	27.04.2023	Nein	Nein
12	Generaldirektion Kulturelles Erbe, Landesarchäologie	17.05.2023	Nein	Nein
13	Handwerkskammer Trier	10.05.2023	Nein	Nein
14	Industrie- und Handelskammer Trier	06.06.2023	Nein	Nein
15	Kreisverwaltung Vulkaneifel, Untere Landesplanungsbehörde / Untere Naturschutzbehörde	05.06.2023	Ja	Ja
16	Kreisverwaltung Vulkaneifel, Brandschutzstelle	02.05.2023	Ja	Nein
17	Landesamt für Geologie u. Bergbau Rheinland-Pfalz	13.06.2023 (Fristverlängerung)	Ja	Ja
18	Landesjagdverband Rheinland-Pfalz e.V.	22.05.2023	Ja	Nein
19	Landesverband Rheinland-Pfalz der Deutschen Gebirgs- und Wandvereine Eifelverband	25.05.2023	Ja	Ja
20	Landwirtschaftskammer Dienststelle Trier	23.05.2023	Nein	Nein
21	Landesbetrieb Liegenschafts- und Baubetreuung - Trier	17.05.2023	Nein	Nein
22	Landesbetrieb Mobilität Gerolstein	22.05.2023	Nein	Nein
23	Struktur- und Genehmigungsdirektion Nord, Regionalstelle Gewerbeaufsicht	04.05.2023	Nein	Nein
24	Struktur- und Genehmigungsdirektion Nord, Regionalstelle Wasserwirtschaft, Abfallwirtschaft, Bodenschutz	23.05.2023	Ja	Nein
25	Struktur- und Genehmigungsdirektion Nord, Referat 43 – Bauwesen / Obere Naturschutzbehörde	26.05.2023	Ja	Nein
26	Verbandsgemeinde Prüm	01.06.2023	Nein	Nein
27	Vodafone Deutschland GmbH	06.06.2023	Nein	Nein
28	Westnetz GmbH, Regionalzentrum Rauschermühle	02.05.2023	Ja	Nein

142

142

13. Erweiterung Gewerbegebiet „Auf dem Boden II“

Beschlussvorschlag:

Der Verbandsgemeinderat nimmt die Anregungen und Hinweise aus der Offenlage zur Kenntnis. Sie werden im Sinne des jeweiligen Abwägungsvorschlages umfassend gewürdigt und beantwortet und im Übrigen mit Begründung zurückgewiesen.

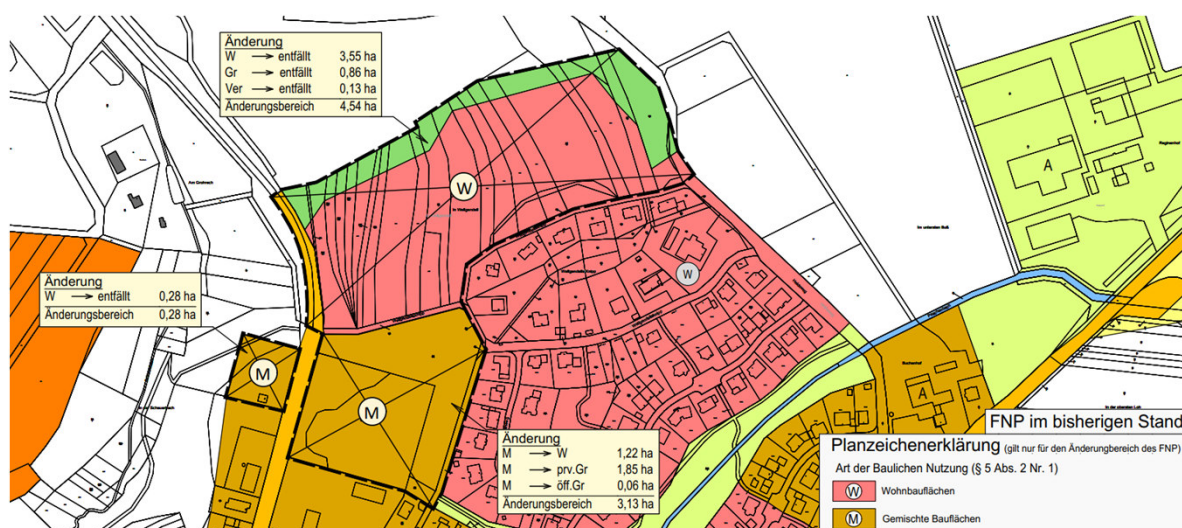
Auf Empfehlung des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses, fasst der Verbandsgemeinderat den Feststellungsbeschluss für die vorhabenbezogene Teilfortschreibung des FNP „Auf dem Boden II“.

Die Verwaltung wird beauftragt, bei der Kreisverwaltung Vulkaneifel die Genehmigung zu beantragen.

143

143

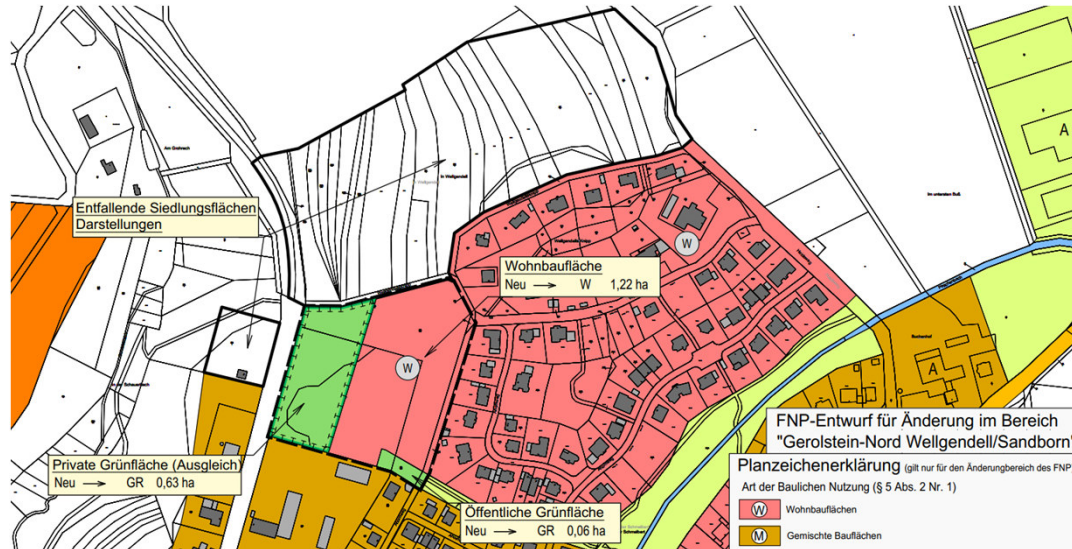
14. Baugebiet Gerolstein-Nord IV Sandborn – Teilfortschreibung FNP



144

144

14. Baugebiet Gerolstein-Nord IV Sandborn – Teilfortschreibung FNP



145

145

14. Baugebiet Gerolstein-Nord IV Sandborn – Teilfortschreibung FNP

Beschlussvorschlag:

Der Verbandsgemeinderat erklärt sich mit der Teilfortschreibung des FNP einverstanden und beauftragt die Verwaltung, die landesplanerische Stellungnahme zusammen mit der Offenlage nach §§ 3 II und 4 II BauGB durchzuführen.

Auf die frühzeitige Offenlage nach §§ 3 I und 4 I BauGB wird aufgrund der besonderen Situation im vorliegenden Fall verzichtet.

146

146

VG-Rat – 12.10.2023

15. Informationen, Verschiedenes


Verbandsgemeinde
GEROLSTEIN



147